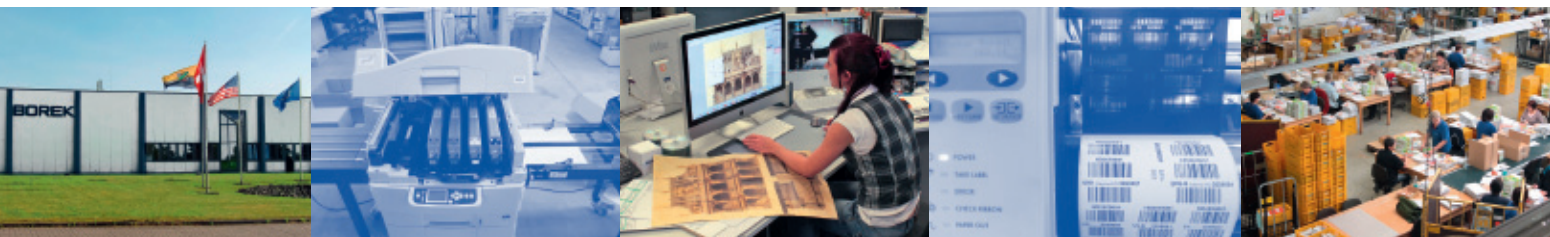


Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck





Der Kunde im Mittelpunkt

Mit professionellen Dienstleistungen unterstützt BOREK viele Unternehmen bei ihren Marketingaktivitäten. Mit rund 250 Mitarbeitern gehört BOREK zu den führenden Dienstleistern im Direktmarketing. In einem einzigartigen, integrierten Leistungsverbund vereinen wir Datenverarbeitung, variablen Datendruck und Logistik. Unser Ziel ist es, in jedem dieser Geschäftsfelder führende Lösungen anzubieten, um unseren Kunden größtmögliche Wettbewerbsvorteile zu verschaffen.

Data Management

Print Production

Logistics & Delivery

Customer Care

Innovativ, kompetent und zuverlässig

Die Basis für unseren Erfolg liegt in der Innovationsbereitschaft. 1997 entstand in Osterwieck ein hochmodernes Produktions- und Dienstleistungszentrum, das später um ein Warehousing Competence Center erweitert wurde. BOREK hat sich zu einem Spezialisten für individuell konfektionierte Massendrucksachen und Warendistribution entwickelt.

Unsere Kernkompetenzen beginnen bei der individuellen Marketingkampagne mit mehrstufigem Werbeversand und gehen bis zum mehrfarbigen Digitaldruck von Geschäftsunterlagen oder Transaktionsdokumenten.

Kompetente Beratung und ein komplettes Fulfillment sind für uns selbstverständlich.



Mehr über uns erfahren Sie unter
www.borekmedia.de

| GRUSSWORT |

Herzlich willkommen in der Einheitsgemeinde „Stadt Osterwieck“!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

liebe Gäste,

in der vorliegenden Informationsschrift erhalten Sie einen kleinen Leitfaden und Wegweiser durch die neue Einheitsgemeinde, die aus der Kernstadt Osterwieck und 13 weiteren Orten seit dem 01.01.2010 besteht. Gleichzeitig bekommen Sie wertvolle Tipps und Informationen rund um das Leben in unserer Region.

Sie bietet Ihnen Einblick in die geschichtsträchtige Vergangenheit der Orte und weist auf viele Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten hin. Die Straße der Romanik, die Deutsche Fachwerkstraße und die Deutsche Alleenstraße queren die Region, laden Einheimische und Touristen ein, Vergangenes zu entdecken und sich an unberührter Natur zu erfreuen.

Alte, häufig aus dem Mittelalter stammende Kirchen, das historische Fachwerk in Osterwieck, das Schloss Hessen, das Schloss Berßel und die Wasserburg Zilly zeugen von der langen Geschichte und dem Können vergangener Generationen. Unsere Perle Osterwieck bietet Naturerlebnis und Grenzerfah-

rungen am Grünen Band und wird am Europäischen Radwanderweg durch den Ilse-Radweg angeschlossen sein. Wir haben deshalb unsere Heimat liebevoll „Kulturland Osterwieck“ getauft.

Darüber hinaus finden Sie alle wichtigen Angaben, die Ihnen das Auffinden von Behörden, Schulen, Vereinen und allen wichtigen Einrichtungen des öffentlichen Lebens erleichtern. Es ist natürlich nicht möglich, in dieser Broschüre alle Fragen zu beantworten. Deshalb steht Ihnen unser „Rat“haus mit den Mitarbeitern für weitere Informationen gern zur Verfügung.

Ich danke allen Gewerbetreibenden, die mit ihrer Anzeige diese Broschüre mitfinanzieren und das Erscheinen ermöglichen.

Ingeborg Wagenführ
Bürgermeisterin

INHALTSVERZEICHNIS

Grüßwort	1
Branchenverzeichnis	4
Die Gemeindeverwaltung Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck	7
Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck	11
Die Ortsteile	15
Ortsteil Berßel	15
Ortsteil Bühne mit Rimbeck und Hoppenstedt	17
Ortschaft Dardesheim	19
Ortschaft Deersheim	21
Ortschaft Hessen	23
Ortsteil Lüttgenrode mit Stötterlingen	25

Drübecker Wald GbR

... mehr als Holz

Cornelius und Almut Meyer-Stork
Forstbetrieb Schmiedeberg 32
 38835 Osterwieck OT Stötterlingen

Wir sind der Forstbetrieb mit naturnaher Wirtschaftsweise in Drübeck, von uns bekommen Sie Ihr Bauholz auf kurzem Wege. Sie wählen unter den hier heimischen Baumarten Fichte, Lärche, Douglasie, sowie Eiche. Das Holz wird nach Ihren Vorgaben zugeschnitten, so sind auch nicht handelsübliche Formate möglich. Wir verstehen uns als Hand-in-Handwerker und bieten auf Wunsch auch andere Baumarten an. Für Sie schlagen wir auch Mondphasenholz.

meyerstork5@aol.com
 Telefon: 0394 21 / 693 23
 Mobil: 0172 / 52088 57

Ortschaft Osterode am Fallstein	27
Ortsteil Osterwieck	28
Ortsteil Rhoden	34
Ortsteil Rohrshiem	36
Ortsteil Schauen	38
Ortsteil Veltheim	40
Ortsteil Wülperode mit Götdeckenrode und Suderode	42
Ortsteil Zilly mit Sonnenburg	44
Wirtschaftsstandort Osterwieck	47
Tourismus	48
Wichtige Rufnummern	50
Gesundheitseinrichtungen	52



Fallstein-Apotheke



Apotheker Lutz Leupold Für Sie geöffnet:

Bahnhofstr. 16 Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr

38835 Osterwieck Sa 8.30 - 13.00 Uhr

Tel. 039421-69520

www.fallstein-apotheke.de

Lieferservice
von Montag
bis Freitag





Fallstein-Apotheke



In der Fallstein-Apotheke ist Platz für Rollstühle und Kinderwagen. Raum, Licht und Farbe schaffen eine offene und kommunikative Atmosphäre. Die Kleinen können in der Kinderecke toben, die Großen am Brunnen unter dem Gingkobaum klönen. Für vertrauliche Gespräche gibt es einen großen Beratungsraum.

Unsere besonderen Beratungsschwerpunkte sind:

- Homöopathie für Schwangere und Kinder
- Schüßlersalze
- Tierarzneimittel
- Eigene Herstellung von Spezialitäten wie z.B. unser Kräuterkör „Brand Schmalian“ nach einem Originalrezept von 1848 in den Größen 200 ml, 350 ml und 700 ml

Unser Ziel ist es, dass Sie sich bei uns wohl fühlen und gerne in die Apotheke kommen.

BRANCHENVERZEICHNIS

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de

Abrissarbeiten	49
Abschleppdienst.....	4
Apotheke.....	3, 55
Architekten	29
Autohaus.....	6
Bäckerei	16
Bauschlosserei	46
Bauservice.....	10, 49
Bauunternehmen.....	29, 31, 49
Bestattungen.....	U 3
Blumen.....	U 3
Containerdienst	49
Dachdeckerei	10
Dienstleistungen	6
Elektrotechnik.....	10, 28

Energieversorgung.....	50
Ergotherapie.....	55
Friseur	33
Grabmale	U 3
Haustechnik	31
Heilpraktiker	53
Heiztechnik.....	31
Holzhausbau	46
Holzverarbeitung	2
Hörsysteme.....	53
Installation	45
Kfz-Werkstatt	4
Klempnerei	45
Kommunikation	U 2
Kundendienst	31
Landhandel	6
Landkarten	U 2
Landschulheim	33
Lebensmittel.....	5
Malerfachbetrieb.....	49
Metallbau.....	46



Kfz-Werkstatt • Tankstelle • Waschanlage • Bistro



Halberstädter Tor 1 Tel.: 039422/963-0
 38836 Dardesheim Fax: 039422/963-25
 E-Mail: agip-dardesheim@gmx.de

- Kfz-Werkstatt
- Reparatur aller Fahrzeugtypen
- Reifendienst
- 24 h Abschleppdienst und Pannenhilfe
- Tankstelle 24 h geöffnet
- Bistro täglich geöffnet



Möbelhaus	13
Motorgeräte.....	13
Naturheilpraxis.....	53
Objektservice.....	10
Pflegeheim	54
Physiotherapie.....	54
Rechtsanwalt.....	9
Reinigung	10
Sanitätshaus.....	55
Schwimmbadbau	10
Senioren- und Krankenpflege	53
Stadtwerke	51
Steinmetz	U 3
Steuerberater	9
Tankstelle	4
Tischlerei	29
Versicherungen.....	5, 9
Wohnungsgenossenschaft	13
Wohnungsgesellschaft.....	14

U = Umschlagseite



Alexander I. – Allianz Kunde seit 2003

Für Sie vor Ort:

Irene Feuerstack

Allianz Generalvertretung

Neukirchenstr. 32, 38835 Osterwieck
 irene.feuerstack@allianz.de, www.allianz-feuerstack.de
 Tel. 03 94 21.7 34 95, Fax 03 94 21.7 78 78

Was andere Kunden erlebt haben, erfahren Sie auf meiner Homepage.

Allianz 



Habermann



Öffnungszeiten: Montag-Samstag 7.00-20.00 Uhr

Bahnhofstraße 16 • 38835 Osterwieck • Tel.: 039421 / 61242

Ihr fairer Autopartner in Hornburg

ZOOM-ZOOM

Autohaus Rump-Hornburg

Mazda-Vertragshändler seit 1979

www.rumphornburg.de



**Braunschweiger Straße 42-46
38315 Hornburg**

☎ **0 53 34 / 9 25 80**

Fax: 92 58 21



KIEBITZ MARKT®

Die Fachmärkte für Haus, Tier und Garten

Ernst-Thälmann-Straße 20 • 38835 Osterwieck

Telefon: (03 94 21) 7 42 42

Telefax: (03 94 21) 8 97 67

E-Mail: kiebitz-markt@landboden.de



- Kiesgrube Deersheim
- Freie Tankstelle Berßel
- Ersatzteilhandel
für Landmaschinen und Traktoren
- SCANIA-Vertragswerkstatt**

Osterwiecker Straße 178 • 38835 Berßel

Telefon: (03 94 21) 7 40 58

Telefax: (03 94 21) 7 50 57

E-Mail: info@landboden.de

IMPRESSUM

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ CITYAPP

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte

urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Fotos:
Die Stadt Osterwieck, Herr Baier, Frau Bührig, Herr Räuscher, Frau Thiele, Herr Witschschaß, Herr Dr. Mühlenweg, Sándor Kotyrba, Herr Birk Karsten Ecke

Herausgeber:
Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck
Rathaus, Am Markt 11
38835 Osterwieck
www.stadt-osterwieck.de

Allen, die bei der Verwirklichung der Broschüre mitgeholfen haben, ein herzliches Dankeschön.



**mediaprint
infoverlag gmbh**
Lechstraße 2, D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mediaprint.info
www.mediaprint.info
www.alles-deutschland.de
38835050/2. Auflage / 2011

DIE GEMEINDEVERWALTUNG EINHEITSGEMEINDE STADT OSTERWIECK

Rathaus
Am Markt 11
38835 Osterwieck
Telefon: 039421 793-0
www.stadt-osterwieck.de

Öffnungszeiten:

Mo. 09.00–12.00 Uhr
Di. 09.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Do. 09.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr
Fr. 09.00–11.00 Uhr

Ämter		Ansprechpartner	Tel. 039421/793-
Bürgermeisterin	Bürgermeisterin	Ingeborg Wagenführ	-777
	Sekretariat	Gundula Stanke	-710
Bauamt	Amtsleiter	Herr Schönfeld	-401
	Stellvertretender Amtsleiter Hoch- und Tiefbau, Bauleitplanung	Herr Sinast	-402
	Straßenausbaubeiträge, Niederschlagswasser, Straßenbeleuchtung Bauausschuss	Frau Haase	-403
	Bauordnung Bauhof	Herr Kschonek	-404
	Dorferneuerung und Dorfentwicklung Ländlicher Wegebau Gewährleistungen	Frau Drescher	-405
	Denkmalpflege Stadtсанierung Straßenbau	Frau Löhr	-406
Hauptamt	Amtsleiter	Herr Riecher	-101
	Stellvertretende Amtsleiterin Bildung und Soziales Sachgebietsleiterin Kita	Frau Mennecke	-102
	Personal	Frau Pabst	-103
	Personal	Frau Vorlop	-104
	Bildung und Soziales, Kita, Jugend, Sport	Frau Eisemann	-105
	Bildung und Soziales, Kita, Jugend, Sport	Frau Ruff	-106
	DGH, Versicherung, GEZ	Frau Jaromirski	-107
	DGH, Versicherung, GEZ	Frau Ristenbieter	-108
	Sitzungsdienst, Schreibbüro	Frau Oelke	-110

Ämter		Ansprechpartner	Tel. 039421/793-
Kämmerei/ Liegenschaften	Amtsleiterin	Frau Hofmeister	-201
	Stellvertretende Amtsleiterin, Kassenleiterin	Frau Kirchner	-205
	Doppik	Frau Kaaden	-202
	Liegenschaften	Frau Löbner	-203
	Kasse	Frau Gösche	-204
	Kasse	Frau Piekert	-206
	Buchhaltung	Frau Eidam	-207
	Vollstreckung	Frau Zander	-209
	Steuern	Frau Strohmeyer	-210
	Steuern	Frau Neckham	-211
	Liegenschaften	Frau Schramm	-212
Ordnungsamt	Amtsleiter	Herr Brandt	-301
	Stellvertretender Amtsleiter Brand-/Zivilschutz	Herr Böhnstedt	-302
	Politesse	Frau Olfe	-303
	Gewerbe- und Straßenverkehr, Verkehrsangelegenheiten, Öffentliche Sicherheit	Frau Lochau	-304
	Gewerbe- und Straßenverkehr, Gewerberecht, Friedhofswesen	Frau Lugauer	-305
	Einwohnermeldeamt	Frau Lattke	-306
	Einwohnermeldeamt	Frau Gebbert	-307
	Standesamt	Frau Turk	-308
	Standesamt	Frau Bock	-309
Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing	Herr Eisemann	-223

Wir beraten Sie gern!

§ RECHTSANWALT Maik Haim

Verkehrsrecht*
Arbeitsrecht*
Miet- und Pachtrecht*
Erb- und Familienrecht*
Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung*

Kapellenstraße 45, 38835 Osterwieck
Telefon: 039421/61990 kontakt@rechtsanwalt-haim.de
Fax: 039421/61991 www.rechtsanwalt-haim.de
Interessenschwerpunkte

SAR

Steuerberaterin Steffi Redwanz

Steuerberatung

Lohn- und Finanzbuchführungen (auch Baulohn)

Jahresabschlüsse und Steuererklärungen

Betriebswirtschaftliche Beratung

Kapellenstraße 45, 38835 Osterwieck
Telefon: 039421 / 69 373 kontakt@steuerberaterin-redwanz.de
Telefax: 039421 / 69 375 www.steuerberaterin-redwanz.de
in Kooperation mit Herrn Rechtsanwalt Maik Haim 38835 Osterwieck

Unser Land. Unsere Versicherung.

ÖSA-Service vor Ort.

Versicherungen von A bis Z, unter anderem:

- ergänzende Krankenversicherungen
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Zukunftsvorsorge

Heike Costache
Steintor 2
38835 Hessen
Tel.: 039426 863397
Fax: 039426 863462

Ralf Döppelheuer
Am Markt 8
38835 Osterwieck
Tel.: 039421 7970
Fax: 039421 79722



BEHNCKE® GmbH



Axel Küstermann, Dipl.-Ing.
Betriebsleiter

BEHNCKE® GmbH
Stötterlinger Straße 36 a
D-38835 Bühne

Fon +49 (0) 3 94 21.796-15
Fax +49 (0) 3 94 21.796-50
Mobil +49 (0) 172.420 41 69

axel_kuestermann@behncke.com www.behncke.com
info@behncke.com

Renommierte, ortsansässige Unternehmen stellen sich vor



Blume

Rohrreinigung und Objektsevice

- biologisch-mechanische Rohrreinigung, Rohrkamera
- Dichtheitsprüfung für Hausanschlussleitungen
- Geruchsbekämpfung • Ortung von Rohren

Osterwieck OT Hessen NL Braunschweig
Tel. 039426-247 Tel. 0531-6155189

www.blume-rohrreinigung.de

ELEKTROTECHNIKERMEISTER

FRANK DORN



Poststraße 3 • 38835 Schauen
Tel.: 03 94 21 / 778 84 • Mobil: 0172 / 133 85 31
E-Mail: dorn.frank@gmail.com

- Elektroinstallation
- Antennenbau
- Hausgerätekundendienst

Elektromeister

Hartmut Sadlowski

Telefon 039421/61222
Telefax 039421/61287
Mobil 0172/5150175
Hornburger Straße 21
38835 Osterwieck E-Mail elektro-sadlowski@gmx.net



Peter Proft

Telefon: 03 94 21 / 6 95 95
Telefax: 032 22 / 37 84 96 8
Mobil: 01 71 / 3 60 73 43

Straße der Jugend 17 a
38835 Schauen

Dachdeckerei & Bauservice

- Dacheindeckungen
- Dachklempnerarbeiten
- Fassadenbekleidung
- Schornsteinsanierung
- Naturschiefeleindeckung
- Gerüstarbeiten



- Beratung
- Planung
- Ausführung

Jens Schröder • Dachdeckermeister

Jägerstr. 23
38820 Halberstadt

Tel.: 03941/5977256
Fax: 03941/5977257
Funk: 0171/6116954



EINHEITSGEMEINDE (EHG) STADT OSTERWIECK

Der Hauptsitz des gemeinsamen Verwaltungsamtes befindet sich in Osterwieck. Die Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck liegt mit ihren 14 Gemeinden am westlichen Rand des Harzkreises. In den Gemeinden mit ihren insgesamt 20 Ortschaften bzw. Ortsteilen leben ca. 12.500 Einwohner (Stand 03.01.2011).

40 Jahre lang war hinter Osterwieck die Welt zu Ende. Die Mehrzahl der westlich der Stadt gelegenen Grenzdörfer waren nur mit Passierschein erreichbar. Heute haben gerade diese Orte eine unglaubliche Entwicklung genommen und gehören zu den Schmuckstücken der Region.

Die wirtschaftlichen Zentren der EHG sind die Stadt Osterwieck sowie die Ortsteile Dardesheim und Hessen. Die vorhandenen fünf Gewerbegebiete und ein Industriegebiet sind größtenteils belegt, freie Flächen können aber noch vermittelt werden.

Ein „Leuchtturm“, im wahrsten Sinne des Wortes, ist der Windpark Druiberg bei Dardesheim, hier stehen 40 Windräder.

Die hervorragende Verkehrsanbindung aller Gemeinden hat insgesamt mit zur guten wirtschaftlichen Entwicklung beigetragen. In wenigen Minuten erreicht man die B6n und ist über diese mit Wernigerode, Quedlinburg in Sachsen-Anhalt bzw. mit Goslar, Bad Harzburg in Niedersachsen verbunden. Über die B79 gibt es eine gute Anbindung nach Halberstadt, an die Landeshauptstadt Magdeburg und mit der ebenfalls in wenigen Minuten erreichbaren Autobahn A 395 eine schnelle Verbindung nach Wolfenbüttel bzw. Braunschweig in Niedersachsen.

Die Betreuung der Kinder und Jugendlichen nimmt einen breiten Raum ein. So gibt es 13 Kindertagesstätten, einen Hort, je eine Grundschule

in Osterwieck, Bühne und Hessen sowie eine Sekundarschule in Dardesheim und ein Gymnasium in Osterwieck.

In Hessen und in Osterwieck befinden sich moderne Freibäder, die auch gehobenen Ansprüchen genügen. In den Gemeinden bzw. Ortsteilen Schauen, Zilly und Rohrsheim existieren kleine Freibäder.

Sport-, Heimat-, Kultur- und Traditionsvereine, Kleintierzucht- und Gartenvereine, die FFW, Männer- und Frauenchöre sowie Dorfkubs machen das Leben in den Dörfern interessant und lebenswert. Jährlich werden von den rd. 110 Vereinen vielfältige Veranstaltungen organisiert.

Der Besuch der Stadt Osterwieck ist ein „MUSS“ für Fachwerkbaukunst-Interessierte, denn hier können – auf kleinstem Raum konzentriert – alle Stilrichtungen deutscher Fachwerkbaukunst – von der Gotik, dem niedersächsischen Fachwerkstil über die Renaissance und Barock bis zum Klassizismus – nacherlebt werden.

Das in seiner Geschlossenheit einzigartige Fachwerkensemble mit über 400 Häusern wird zu den wertvollsten in den neuen Bundesländern gezählt und hat der Stadt den Beinamen „Perle von Sachsen-Anhalt“ eingebracht.

Geschichte wurde insbesondere aber auch in den Ortsteilen Hessen und Zilly geschrieben. So waren Hessen und sein Park im ausgehenden 16. Jh. – Beginn des 17. Jh. – Glanzpunkt höfischen Lebens und bedeutendes Zentrum der Gartenkunst. Hier hatten die Welfenherzöge Julius und Heinrich von Braunschweig ihre Residenz und Johann Royer war als Hofgärtner und Botaniker in ihrem Auftrag tätig.

Dazu kam das Engagement des in den 90er-Jahren gegründeten Fördervereins „Schloss Hessen e.V.“ und weiteren Institutionen und Behörden ist es zu verdanken, dass ein großer Teil des Schlosses saniert werden konnte.

Die ältesten Teile aus der Wasserburg Zilly stammen aus dem 13. Jh. Auch hier wurden in den letzten Jahren die umfangreichen Baumaßnahmen durchgeführt und werden weitergeführt, um schrittweise die weitläufige Anlage zu sanieren und einer kulturellen, touristischen Nutzung zuzuführen.

Musikalisch geht es in Dardesheim zu. Hier hat das Stadtorchester Dardesheim seinen Sitz, welches wiederholt zu Meisterehren kam (vier Mal deutscher Meister).

Aber auch international hat die EHG einiges zu bieten. So bestehen zwischen Osterwieck und der französischen Gemeinde Les Grandes Ventes enge freundschaftliche Beziehungen.

Einen hohen Stellenwert im Leben der ehemaligen Gemeinde Aue-Fallstein hat die partnerschaftliche Beziehung mit der Stadt Lisses in Frankreich.

Rathaus Osterwieck

Am Markt 11
 38835 Osterwieck
 Telefon:
 039421 793-0



Einwohner	Gesamteinwohner 12502 (Stand 03.01.2011)		
	Weiblich	Männlich	Gesamt
Ortsteil			
Berßel	366	348	714
Bühne mit Rimbeck und Hoppenstedt	276	274	550
Dardesheim	426	430	856
Deersheim	288	411	799
Hessen	677	705	1382
Lüttgenrode mit Stötterlingen	364	368	732
Osterode	88	102	190
Osterwieck	1927	1893	3820
Rhoden	242	230	472
Rohrsheim	293	306	599
Schauen	246	324	570
Veltheim	221	245	466
Wülperode mit Götdeckenrode und Suderode	269	265	534
Zilly mit Sonnenburg	400	418	818



Möbelhaus Nerlich

...bringt Schwung in die Wohnung

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 09.00–18.00 Uhr • Sa. 09.00–12.00 Uhr

Denkmalplatz 4 • 38835 Osterwieck
Telefon: 0394 21 / 7 40 51



HATTWIG Motorgeräte

Gewerbe-Gebiet Nord in Schladen

Tel. 05335/9280-0, Fax 05335/9280-80
Internet: www.hattwig.de
e-Mail: info@hattwig.de

Größte Rasenmäher-Ausstellung zwischen Harz + Heide!



SABO

SABO 43 Compact
jetzt nur **549.-**



Wohnungsgenossenschaft „Florian Geyer“ eG

Florian-Geyer-Straße 3 b
38835 Osterwieck/Harz

Telefon/Telefax: 03 94 21 / 2 91 57
E-Mail: WG.geyer@online.de



Sanierungsobjekt Kapellenstraße 26 in Osterwieck, eine der ältesten Fachwerkstädte im Harzvorland

Das Haus Kapellenstraße 26 besitzt eine lange Tradition als Ärztehaus. Schon im Jahr 1905/1906 war hier ein praktischer Arzt als Besitzer geführt.

In den 70er-Jahren wurde das Haus von der Stadt Osterwieck gekauft. Im Juni 1976 wurde der I. Bauabschnitt des Medizinischen Zentrums fertiggestellt, sodass Fachärzte unterschiedlichster medizinischer Richtungen ihre Arbeit aufnehmen konnten. Bei diesem Bauabschnitt handelte es sich um den Um- und Ausbau des ehemaligen Wohnhauses. Im August 1982 wurde der II. Bauabschnitt seiner Bestimmung übergeben. In einem Neubau entstanden weitere Arztplätze für Kinderheilkunde sowie Räume für eine Urologie und Gynäkologie.

Für die Wohnungsgesellschaft ist dies eine der größten Baumaßnahmen, als 14. Objekt im Sanierungsgebiet der Stadt, die zur Verschönerung der Ansicht der Stadt beiträgt. Die Stadt Osterwieck ist ständig bemüht, mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln das Gesicht der Stadt zu verschönern, nicht mit äußeren Anwendungen, sondern mit echten Sanierungsmaßnahmen. So unterstützte die Stadt auch die Wohnungsgesellschaft mit Mitteln aus der Sanierungsförderung. Die Investitionshöhe von ca. einer Million Euro hätte die Möglichkeiten der Wohnungsgesellschaft auch stark überfordert. Viele Möglichkeiten der Finanzierung mussten hier ausgelotet werden. So wurden ein Sanierungsträger und Banken mit ins Boot geholt. Die Wohnungsgesellschaft hat somit einen wesentlichen Beitrag zur Belebung der Innenstadt geleistet. Die Bürger von Osterwieck nutzen gern die Möglichkeit, in die sehr niveau- und liebevoll sanierten Gebäude zu ziehen und diese mit Leben zu erfüllen.

Um das historische Ambiente nicht zu zerstören oder zu verfälschen, musste natürlich auch die Denkmalpflege in die Sanierung des Ob-



jektes einbezogen werden. Die Anforderungen bei der Gestaltung der Fenster und Fassadenansicht waren hoch, wurden aber zur vollen Zufriedenheit umgesetzt. Der Einbau von Kreuzstockfenstern, der Naturschieferbehang sowie die Farbgestaltung lehnen sich an die Barockzeit an. Schauen Sie sich auf den Seiten einige Bilder der Kapellenstraße an und Sie werden verstehen, welcher Aufwand betrieben werden musste und wie viel Liebe und Fleiß in die Sanierung gesteckt wurden. Wünschen wir allen Bewohnern und gewerblichen Mietern dieses Hauses immer ein gutes Dach über dem Kopf.

Das Gebäude befindet sich in zentraler Lage sowie im Altstadtbereich in der Kapellenstraße in Osterwieck. Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um den Umbau/die Sanierung des Gebäudes (ehemaliges medizinisches Zentrum) Kapellenstraße 26. Im Gebäudeensemble sind ein Ärztezentrum und eine Praxis für Physiotherapie entstanden. Der Stützpunkt für den Rettungsdienst ist untergebracht. Sieben moderne Wohnungen im 1. OG und DG werden entstehen. Alle Wohnungen mit Balkon. Zwei Wohnungen wurden zum 1. April vermietet. Fünf weitere Wohnungen zur Jahresmitte.

WOHNUNGSGESELLSCHAFT OSTERWIECK MBH

Mittelstraße 23–25 · 38835 Osterwieck

Telefon: 039421 / 7850 · Telefax: 039421 / 78523

E-Mail: info@wg-osterwieck.de · www.wg-osterwieck.de





ORTSTEIL BERSSEL

Der Ort Berßel wird durch seine Lage in der Ilsenederung und durch für den Ackerbau genutzte Flächen geprägt. Zahlreiche vorgeschichtliche Funde bezeugen eine sehr frühe Besiedlung. In der ersten urkundlichen Erwähnung aus dem Jahre 1013 wird der Ort „Brieslae“ genannt.

Neben gut erhaltenen Fachwerkbauten (größtenteils ehemalige Bauernhöfe) verfügt Berßel über verschiedene Sehenswürdigkeiten. Die Kirche wurde Anfang des 12. Jh. erbaut und ist heute im Besitz einer neuwertigen Orgel. Der romanische Turm ist das älteste Bauwerk des Ortes. Der spätgotische Choreingang ist mit Vorhangbögen und verschlungenen Stäben verziert und trägt die Jahreszahl 1488. Das Herrenhaus, heute als Schloss bezeichnet, war bis Mitte des 16. Jh. in Besitz des Klosters Ilsenburg. Es verfügt über einen barocken Kern sowie gut erhaltene Stuck- und Holzvertäfelte Decken und von Hand geschnitzte Einbauschränke und Türen. Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude ist aktiv in das Dorfgeschehen eingebunden. Hier befindet sich die Kindertagesstätte, eine Gastwirtschaft, Wohnungen und Gemeinderäume.

In Berßel sind verschiedene Betriebe ansässig, so drei Landwirtschaftsbetriebe, verschiedene Handwerksfirmen wie Tischler, Maurer/Trockenbau, Klempner/Heizungsbau, Bäcker, Friseur, Gärtnerei und ein Elektromaschinenbaubetrieb.

Das kulturelle Leben wird von zahlreichen Vereinen des Ortes gestaltet.



Kommunale Einrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Schloss 1, 38835 Osterwieck OT Berßel
 Telefon: 039421 29407

Feuerwehr

Wasserlebener Straße 138
 Telefon: 039421 73569



**LANDBÄCKEREI
 Schönfeld**
 Familienbetrieb
 seit 1878

Inh. F. Wojtkowiak

Bäckerei – Konditorei

Lange Straße 48
 38835 Berßel
 Telefon: 03 94 21 / 8 89 85
 Telefax: 03 94 21 / 8 89 84
 E-Mail: baeckerei-schoenfeld@t-online.de

Am Markt 1 a
 38835 Osterwieck
 Telefon: 03 94 21 / 24 46

Vereine / ehrenamtliche Initiativen

Männerchor Berßel e.V.

Vors. Uwe Klosinski

Rassegeflügel „Brockenblick“ Berßel e.V.

Vors. Sven Matzelt

Sportverein TSV 1912 Berßel e.V.

Vors. Ulrich Kolbe

Seniorentanz Berßel

Vors. Renate Wieser

Ortschronistenverein Berßel

Vors. Dita Bergener, Klaus Müller

Schützengesellschaft 1856 Berßel e.V.

Vors. Frank Döppelheuer

Frauenseniorenkreis Berßel

Vors. Monika Becker

Vorruhestandclub

Vors. Reinold Bormann, Klaus Wrackmeyer

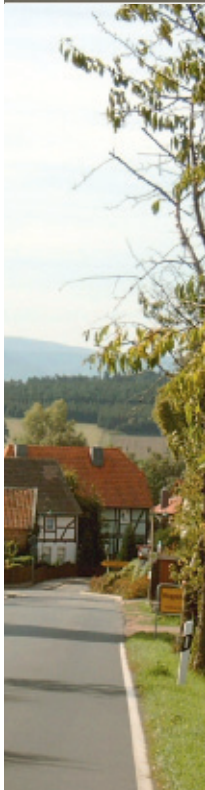


ORTSTEIL BÜHNE MIT RIMBECK UND HOPPENSTEDT

Der Ort Bühne wurde im Jahr 1224 erstmals urkundlich erwähnt. Im Ort sind landwirtschaftliche und handwerkliche Betriebe, wie z. B. die Firma für Schwimmbad- und Wärmetechnik, vorhanden. In Bühne befinden sich unter anderem eine Grundschule und ein Kindergarten, welche für die Einheitsgemeinde von großer Bedeutung sind.

In der Kirche in Hoppenstedt steht ein wertvoller Schnitzaltar aus dem Ende des 15. Jh., dessen Qualität überdurchschnittlich ist. Die hervorragend sanierte Kirche in Rimbeck wird heute zu multimedialen Zwecken genutzt. Durch ihre Lage am kleinen Fallstein hat man einen sehr guten Ausblick über das nördliche Harzvorland bis hin zum Brocken. Teile des Gebietes stehen unter Naturschutz.





Kommunale Einrichtungen

Grundschule Bühne

Hoppenstedter Straße 25
 38835 Osterwieck OT Bühne
 Telefon: 039421 89722
 Telefax: 039421 61150

Schulhort Bühne

Hoppenstedter Straße 25
 38835 Osterwieck OT Bühne
 Telefon: 039421 89722

Kindertagesstätte „Ilsepatzen“ Bühne

Hoppenstedter Straße 20
 38835 Osterwieck OT Bühne
 Telefon: 039421 89884

Feuerwehr Bühne

Stötterlinger Straße 34
 Telefon: 039421 88911

Feuerwehr Hoppenstedt

Hauptstraße 27

Vereine / ehrenamtliche Institutionen

Volkssolidarität e. V. Bühne

Vors. Günther Boog

Schützenverein 1892 Hoppenstedt e. V.

Vors. Bernd Dörge

Gemeinde-Kirchenrat Hoppenstedt

Herr Bernd Dörge

SV Grün-Weiß

Vors. Andy Niewerth

Gemeinde-Kirchenrat Bühne

Herr Richard Voigt

Taubenverein

Vors. Heinz-Otto Storbeck

Dorfclub Bühne-Rimbeck e. V.

Vors. Eberhard Saft

Freizeit- und Sportfischer e. V.

Vors. Mario Hundertmark

ORTSCHAFT DARDESHEIM

Bevor Dardesheim Ortschaft der EHG Stadt Osterwieck wurde, gehörte es zu den drei kleinsten Städten in Sachsen-Anhalt. Hier kreuzen sich die Bundesstraße B 79 von Halberstadt nach Wolfenbüttel sowie die B 244 von Wernigerode über Schöningen nach Helmstedt.

1194 wurde Dardesheim erstmalig im Ilsenburger Urkundenbuch unter dem Namen „Derdessen“ erwähnt.

Den Mittelpunkt der Stadt bildet die Kirche Sankt Stephanus. Sie war eine der ersten Kirchen, die mit der Gründung des Bistums Halberstadt aus einem alten sächsischen Heidentum auf dem „Butterberg“ („Wodansberg“) entstanden ist. Bereits im Jahre 1128 wurde eine zweite Kirche geweiht. Die heutige neue aus Kalkstein im neoromanischen Stil erbaute Kirche wurde am 16.03.1862 eingeweiht.

Stadtbildprägend sind weiterhin auch die Gebäude des ehemaligen dompropsteilichen Amtes seit 1564, des späteren Rittergutes. Das Amt war im Laufe der Jahrhunderte im Besitz vieler Dompropste mit ihren Amtsmännern und Pächtern bis 1808 und danach im Besitz von Gutsherren und deren Pächtern bis 1945. Nach 1945 wurden an der Ostseite die dort vorhandenen Ställe und Speicher abgerissen, um ein Kulturhaus – das einstige Rathaus – zu errichten.

Großgeschrieben wird in Dardesheim die Musik. Das Stadtorchester konnte seit 1992 wiederholt nationale Meistertitel in der Blasmusik gewinnen. Des Weiteren gründete sich der Verein „Rock im Mai“, welcher seit 2005 jährlich ein immer größer werdendes Open-Air-Festival ausrichtet.

Die hervorragend sanierte und zum Teil neu gebaute Sekundarschule bietet den Schülern beste Lernvoraussetzungen.

Die Dardesheimer pflegen aber nicht nur alte Traditionen, sie sind auch Neuem aufgeschlossen. Dies zeigt das große Engagement bei der Erschließung erneuerbarer Energiequellen und der Ratsbeschluss „Stadt der erneuerbaren Energien“. Auf dem Druiberg entstand ein eindrucksvoller Windpark, auf vielen Hausdächern finden wir Solar- und Fotovoltaikanlagen.

Auf dem Gelände der ehemaligen Radarstation befindet sich der heutige Windpark. Er erzeugt nicht nur genügend Strom, sondern ist auch Ausflugsziel für viele Schulklassen, Studenten, Unternehmen und Touristen. Es ist ein Informationspark über erneuerbare Energien und die Flora und Fauna der Umgebung. Im Windpark-Druiberg befinden sich ein Spielplatz, Aussichts- und Ruhepunkte, eine Teichlandschaft und ein Eventbereich, auf dem seit 2007 das Open-Air-Festival „Rock im Mai“ stattfindet. Das Besondere dabei ist, dass der benötigte Strom direkt vom Windpark genutzt wird.

Der Windpark-Druiberg fungiert nicht nur als Rastplatz für Jogger, Wanderer und Radfahrer, sondern eignet sich auch wunderbar für ein Picknick mit Ihren Liebsten. Möchten Sie gern eine Führung über das Gelände machen oder die Windkraftanlage besichtigen? Dann besuchen Sie unsere Homepage: <http://www.stadt-osterwieck.de/>





Kommunale Einrichtungen

Sekundarschule Thomas Mann

Schulstraße 1
38836 Osterwieck OT Dardesheim
Telefon: 039422 60827
Telefax: 039422 61652
E-Mail: mannschule@web.de

Kindertagesstätte „Zwergenklus“

Braunschweiger Tor 10
38836 Osterwieck OT Dardesheim
Telefon: 039422 60745

Feuerwehr Dardesheim

Sürenstraße 227
Telefon: 039422 61178

Vereine / ehrenamtliche Institutionen

Jugendclub Dardesheim

Vors. David Henkel

Seniorenkreis

Vors. Vera Kalkbrenner

Fußballverein „Fortuna“ Dardesheim e. V.

Vors. Heinrich Fuhrmeister

Tischtennisverein

Vors. Sven Dietz

Männerchor

Vors. Rolf-Dieter Künne

Rassegeflügelzuchtverein

Vors. Thomas Diedrich

Stadtorchester

Vors. Veit Rabe

Schützengesellschaft von 1435 e. V.

Vors. Michael Voigt

Bürgergruppe Volksfest

Vors. Siegfried Nerlich

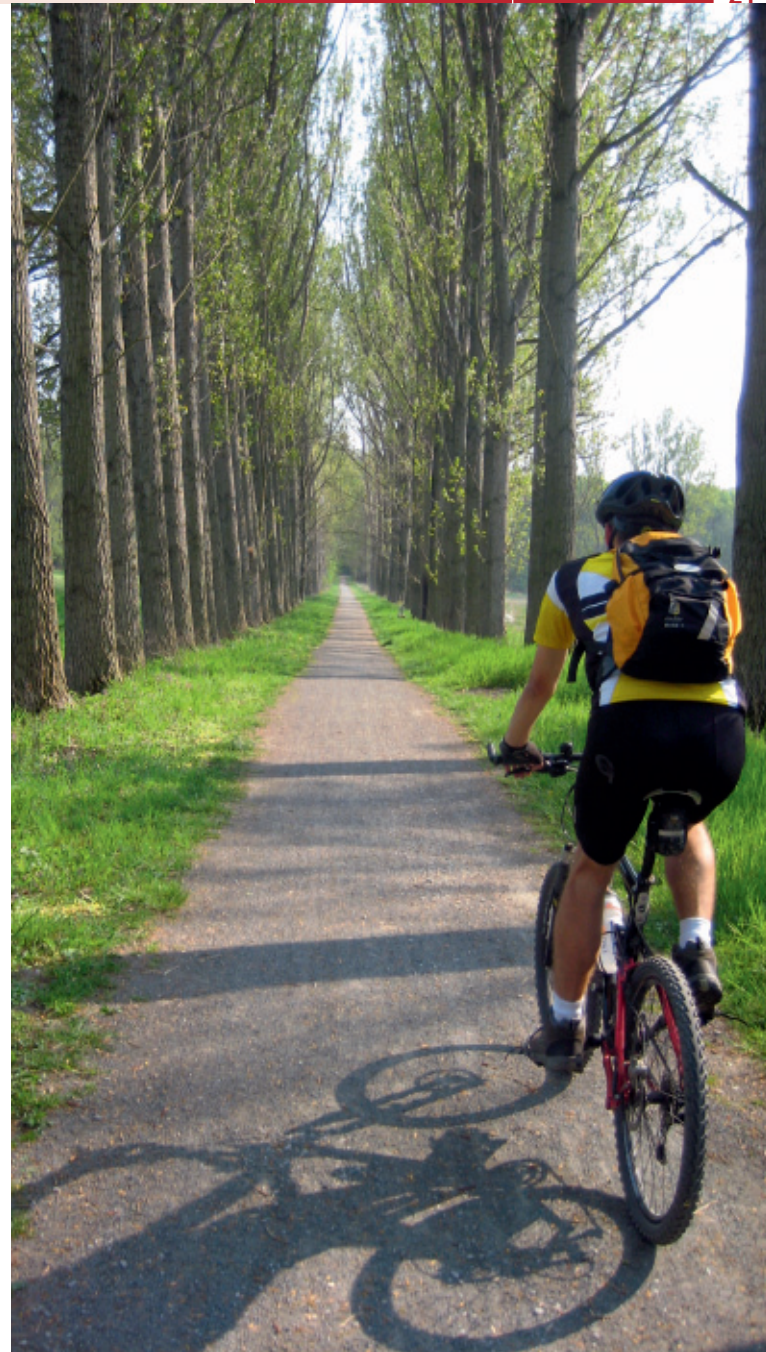
ORTSCHAFT DEERSHEIM

Deersheim liegt am östlichen Rand des Fallsteins, im Tal der Aue. Der Ort wurde 968 das erste Mal urkundlich erwähnt. Die Familie von Gustedt prägte über mehrere Jahrhunderte entscheidend die Geschichte des Ortes mit. Ihr Gutshaus wurde in den Jahren 1632 bis 1635 errichtet.

Im Gebäude betreibt die Gemeinde seit Jahren eine Kindertagesstätte. Gegenüber dem Gutshaus befindet sich das sanierte Sportzentrum. Dieses beinhaltet u. a. den dörflichen Jugendklub sowie weitere Räumlichkeiten, die für Veranstaltungen genutzt werden können. Deersheim hat außerdem eine der modernsten Schießanlagen für Luftdruckwaffen und Kleinkaliber in Sachsen-Anhalt.

Die unter Denkmalschutz stehenden Kirchen Sankt Albanus (1150–1180) und Sankt Peter und Paul (1200) zeugen davon, dass der Ort Deersheim ursprünglich aus den beiden Orten Beckstein und Deersheim entstanden ist. Sankt Peter und Paul entsprang der Spätgotik und war ein Geschenk des Herzogs von Sachsen.

In Deersheim gibt es aber neben Altem auch viel Neues zu sehen. So wurde u. a. ein Eigenheimgebiet erschlossen, was zu einem großen Teil auch belegt ist, und ein Gewerbegebiet aufgebaut, um zum einen das Wohnen, aber auch das Arbeiten am Ort zu ermöglichen. Der Bio Geflügelhof Deersheim GmbH ist ein modernes Unternehmen mit vier Farmen am Standort Deersheim. Auf ausgewiesenen Wanderwegen kann man die reizvolle Umgebung mit vielen Naturdenkmälern erkunden.



Kommunale Einrichtungen

Kindertagesstätte „Abenteuerland“

Edelhof 48
38835 Osterwieck OT Deersheim
Telefon: 039421 74616

Feuerwehr

Am Lindentor 74 a
Telefon: 039421 72356

Vereine / ehrenamtliche Institutionen

Deersheimer Narren-Club von 1952 e. V.

Vors. Heiko Brasche

Jugendclub

Vors. Florian Schweimler, André Nehrig

Kleintierzuchtverein von 1979 e. V.

Vors. Karsten Wächter

Turn- u. Sportverein 1912 Deersheim e. V.

Vors. Gerhard Conradt, Marc Krumpach

Schützenverein Deersheim von 1884 e. V.

Vors. Siegfried Stefaniak

Seniorenkreis Deersheim

Vors. Regina Schröder

Angelsport

Vors. Steffen Wohlfrahrt

Verein Indy

Vors. Helge Groß

Förderverein Edelhof

Vors. Gerhard Böhlend



ORTSCHAFT HESSEN

Im Jahre 966 wurde der Ort erstmalig als Hessenheim in einer Schenkungsurkunde Kaiser Ottos I. erwähnt. Zahlreiche Bodenfunde belegen aber, dass das Gebiet um Hessen bereits in vorgeschichtlicher Zeit besiedelt war. Im Zentrum der Gemeinde liegt das Schloss Hessen mit seinem großen Park. Das Schloss, auf dem am 5.10.1564 der Renaissancefürst Heinrich-Julius geboren wurde, war über Jahrhunderte hinweg Sitz der „Edlen“ von Hessen und bildete den optischen Mittelpunkt des Ortes. Der aufwendig gestaltete und mit diversen Wasserspielen versehene zum Schloss gehörende Lustgarten machte den Namen Hessen im 17. Jh. weit über die Grenzen des Herzogtums Braunschweig-Lüneburg bekannt. Leider ist heute von der einstigen Pracht des Gartens nicht viel zu sehen.

Unter Herzog Julius (reg. 1589–1613) wurde Schloss Hessen von Paul Francke, dem späteren Baumeister der Hauptkirche Beatae Virginis in Wolfenbüttel und des Juleums in Helmstedt, in manieristischem Stil um- und ausgebaut. Nach dem Tode Herzog Julius wurde es der Herzogin Hedwig als Witwensitz zugewiesen. Der prachtliebende Herzog Julius bevorzugte Schloss Hessen und – als postulierter Bischof von Halberstadt – seine Residenz Gröningen als Sommersitz. Nach seinem frühen Tode in Prag, 1613, lebte die Herzoginwitwe Elisabeth (gest. 1626) in Hessen und stiftete hier 1617 das noch heute erhaltene Armenhaus (Elisabeth-Stift) mit einer Kapelle.

Im Dreißigjährigen Krieg verwüstet und gebrandschatzt, wurde das Schloss Hessen von Herzog August d. J. (reg. 1635–1666) instand gesetzt. Aber am Ende der Regierungszeit war das Schloss unbewohnt und verfiel, sodass Herzog August das kostbare Inventar der Schlosskirche für die Ausstattung der neu erbauten Johanniskirche in der Auguststadt Wolfenbüttel zur Verfügung stellte, wo es sich noch heute befindet.

Neben der sanierten Grundschule befindet sich auch eine Kindertagesstätte, eine Seniorenwohnanlage sowie das 1994 rekonstruierte Freibad im Ort. Das Freibad mit seiner großen Rutsche sowie dem dazugehörigen Sportlerheim, mit Kegelbahn und zwei Tennisplätzen bildet insbesondere in den Sommermonaten nicht nur für die Hessener einen Mittelpunkt im sportlichen Treiben und in der Freizeitgestaltung.



Kommunale Einrichtungen

Grundschule Hessen

Lindenstraße 9

38835 Osterwieck OT Hessen

Telefon: 039426 273

Telefax: 039426 86227

E-Mail: grundschule-hessen@t-online.de

Kindertagesstätte „Hollerbusch“

Johann-Royer-Straße 1

38835 Osterwieck OT Hessen

Telefon: 039426 252

Feuerwehr

Stobenstraße 15

Telefon: 039426 61112



Vereine / ehrenamtliche Institutionen

Fischereiverein e. V.
Vors. Detlef Baumann

Förderverein „Kita Hessen“ e. V.
Vors. Danja Biernatzki

Schützenverein e. V.
Vors. Kriemhild Hamann

Verein der Rassegeflügelzüchter
Vors. Werner Germer

Hessener Sportverein 1928 e. V.
Vors. Bruno Gatz

Trägerverein „Elisabeth-Stift“ e. V.
Vors. Klaus Bogoslaw

Förderverein „Schloss Hessen“ e. V.
Vors. Klaus Bogoslaw

Seniorenkreis der Volkssolidarität Hessen
Vors. Irene Franz

Frauenchor Hessen
Vors. R. Seetge

Hessener Karnevalsclub „Rot-Gold“ e. V.
Vors. Dr. Olaf Bartels

Volleyballverein
Vors. Uwe Große

ORTSTEIL LÜTTGENRODE MIT STÖTTERLINGEN

Im nördlichen Harzvorland, östlich und nördlich begrenzt von der Ilse, westlich von der Oker und der Ecker, breitet sich eine kleine mäßig wellige Hochebene aus. Auf dieser Hochebene liegt Lüttgenrode mit dem Ortsteil Stötterlingen, etwa 160 Meter über dem Meeresspiegel. Kilometerweit kann man den 38 Meter hohen Kirchturm mit seinen beiden achteckigen Helmspitzen, ganz gleich aus welcher Himmelsrichtung, erblicken.

Lüttgenrode bestand früher aus drei Teilen: Dem ehemaligen Rittergut „Stötterlingenburg“, dem Dorf Lüttgenrode und dem Ortsteil Stötterlingen, welches als Rodungsstätte an der Ilse entstanden ist. Das ehemalige Rittergut liegt auf einem nach drei Seiten steil abfallenden Berg, während sich beide Ortschaften am Fuße des Berges an beiden Seiten des Pissbaches ausbreiten.

Die günstige Lage an der Strecke Osterwieck, Vienenburg und Goslar ließ Handwerks- und Industriebetriebe ansiedeln. Die Kinder sind in der Kindertagesstätte, welche seit geraumer Zeit im ehemaligen

Sekundarschulgebäude untergebracht ist, sehr gut aufgehoben. Dort haben die Kinder genügend Platz zum Toben und Spielen. Das Dorfgemeinschaftshaus wird oft für private sowie kommunale Zwecke benutzt. Gleich neben dem Dorfgemeinschaftshaus befindet sich der erneuerte Sportplatz. Hier wurde nicht nur der Rasen neu gemacht, sondern auch ein Spielplatz und ein Volleyballfeld angelegt. Ebenfalls, in Lüttgenrode, gibt es eine kleine Auswahl an Fachwerkhäusern.

Die Kirche Stötterlingenburg ist eine der ältesten Kirchen im Landkreis. Die erste urkundliche Erwähnung erfolgte im Jahre 995. Leider ist das Kirchenschiff verfallen. Während der symbolhafte Kirchturm bereits vor Jahren restauriert wurde, wurde nun auch die Krypta wiederhergestellt. Nun gibt es auch Initiativen zum Wiederaufbau des Kirchenschiffes.

Ein Höhepunkt im Dorfleben ist das jährliche Seifenkistenrennen in Stötterlingen, das fast Volksfestcharakter angenommen hat.



Grüßwort

Die Gemeindeverwaltung

Die Ortsteile

Wirtschaft und Tourismus

Wichtige Rufnummern

Gesundheitseinrichtungen



Kommunale Einrichtungen

Kindertagesstätte „Lütti's Rasselbande“

Schulstraße 12
 38835 Osterwieck OT Lüttgenrode
 Telefon: 039421 72222

Feuerwehr Stötterlingen

Hinter dem Dorfe 76
 Telefon: 039421 74199

Feuerwehr Lüttgenrode

Amt 97a
 Telefon: 039421 73770

Vereine / ehrenamtliche Institutionen

Schützenverein 1869 Lüttgenrode e.V.

Vors. Reinhold Freudenberg

Sportgemeinschaft 1955 e.V.

Vors. Dieter Kiene

Kindertanzgruppe

Vors. Beate Fricke

Schützenverein 1849 e.V.

Vors. Hermann Sinast



ORTSCHAFT OSTERODE AM FALLSTEIN

Urkundlich zum ersten Mal erwähnt wurde Osterode 1136, es könnte sich jedoch auch um eine Verwechslung mit Osterode im Harz handeln, da sich dort ein Kloster befand. Die Endung „rode“ weist auf eine Entstehung zur Zeit der großen Rodungen hin. Das Dorf dürfte daher in der Zeit zwischen 800 und 1200 entstanden sein.

Die ersten Osteröder Siedler waren vermutlich sechs Bauern, die sich an einer stark fließenden Quelle niederließen. Die Kirche Sankt Petri oder Sankt Petri und Pauli stammt aus verschiedenen Bauzeiten. Jahrzehntlang war sie dem Verfall preisgegeben. Nach der Wende wurde sie auf Initiative von Pfarrer Werther grundlegend renoviert.

Noch zum Ende des 18. Jh. gab es in Osterode, wie auch in anderen Dörfern, noch die Leibeigenschaft. Erst durch die napoleonische Fremdherrschaft änderten sich diese Zustände. Bis ca. 1850 wurden die noch immer üblichen Naturallasten, wie Lehn-, Hand- und Spanndienste, abgelöst und in Geldabgaben und Steuern umgewandelt. Jahrhunderte lang war Osterode ein Dorf im Bereich der Burg Hornburg und dieser abgabepflichtig. Die erwähnten Abgaben und Lasten wurden hier zugunsten der Halberstädter Bischöfe eingetrieben.

Der Dreißigjährige Krieg ging auch am kleinen Dorf Osterode nicht spurlos vorbei. Insbesondere in den Jahren 1639 bis 1641 waren Plünderungen, Raub und Mord auch hier an der Tagesordnung.

Nach Ende des II. Weltkrieges begann mit der Durchführung der Bodenreform hier im Dorf ebenso wie in vielen anderen ländlichen Gebieten der damaligen DDR ein grundlegender Neubeginn der Landwirtschaft. Umsiedler und Landbauern erhielten bis zu 8 Hektar Acker als Eigentum.

Am Ausbau eines ehemaligen Schafstalles zum Gerätehaus der FFW, von Räumlichkeiten für einen Jugendklub sowie für gemütliche Veranstaltungen beteiligten sich viele Bürger des Ortes.

Es wurde ein wunderschönes kulturelles Zentrum geschaffen.

Kommunale Einrichtung

Feuerwehr

Kirchstraße 46



ORTSTEIL OSTERWIECK

Archäologische Funde bezeugen die frühe Besiedlung des von der Eiszeit geformten „Kulturlandes Osterwieck“. 780 gründete Karl der Große hier in „Saligenstede“ ein Missionszentrum, das bald „Ostrewic“ genannt wurde. Dem um 804 nach Halberstadt verlegten Bistum gewährten Kaiser Otto II. in Saligenstede das erste Münz- und Zollrecht, sein Sohn Otto III. 992 das Marktrecht. 1215 erstmals als Stadt bezeichnet, entwickelte sich Osterwieck bis zum Ende des 16. Jahrhunderts zur drittgrößten Stadt im Bistum (ca. 3500 Einwohner).

Nach einem Ilsehochwasser 1495 mussten Häuser, Befestigung und Kirchen im 16. Jahrhundert neu errichtet werden. Trotz des Stadtbrandes im Jahr 1884 spiegeln noch immer die Fassaden von 138 bis zum Ende des Dreißigjährigen Krieges erbauten Häusern die Stilgeschichte des Fachwerkbbaus von der Gotik über die Renaissance bis zum Barock wider. 41 Hausinschriften voller reformatorischer Theologie haben die Stadt in einzigartiger Weise als „Fachwerkstadt der Reformation“ geprägt. Das von 1552 bis 1557 im weiterhin katholischen Bistum neu errichtete Kirchenschiff von St. Stephani ist eines der ersten großen protestantischen Stadtkirchenbauwerke. Einen hervorragenden Ruf hat sich die St.-Stephani-Kirche als Musikhalle erworben. Große Orchester und Stars wie Justus Frantz, Goira Feidmann oder die „Prinzen“ gaben hier schon Klassik-, Jazz- oder Pop-Konzerte.

Etwa 400 Fachwerkhäuser stehen in der Altstadt von Osterwieck, einige sind ein halbes Jahrtausend alt. Hier befinden sich mehr Fachwerkhäuser aus dem 16. Jh. als in Quedlinburg und Wernigerode zusammen.

Aber auch so gilt Osterwieck als Fachwerkperle in Sachsen-Anhalt und liegt an der Deutschen Fachwerkstraße.

Die gesamte Altstadt steht unter Denkmalschutz, rund 190 Häuser sind zudem Einzeldenkmale. Dass Osterwiecks Altstadt heute wieder strahlt, ist unter anderem dem Förderprogramm Städtebaulicher Denkmalschutz und dem Engagement vieler freiwilliger Helfer zu verdanken.

Doch Osterwieck ist mehr als eine Fachwerkstadt, sie ist seit über einem Jahrhundert auch eine Industriestadt. Die Anfänge lagen in der Handschuhindustrie. Um 1900 hatten davon rund 1.000 Menschen Arbeit. Die Handschuhherstellung gibt es heute nicht mehr, aber Betriebe, deren Wurzeln auch im 19. Jh. liegen. Dazu gehört die Lankwitzer Lackfabrik, deren Geburtsstunde 1847 als Bleiweißfabrik schlug. Das hier hergestellte Bleiweiß fand 1874 sogar Anerkennung auf der Weltausstellung in Wien. Heute ist die Lackfabrik wieder ein Aushängeschild für Osterwieck. Des Weiteren hat die Fabrik investiert und bietet mehr als 100 Arbeitsplätze. Die hier hergestellten Lacke gehen praktisch

seit 1897 im Dienst der Elektrotechnik!

Achilles

039426/

238

ELEKTROTECHNIK

Hessen

Nobbenstraße 3 • 38835 Hessen

Telefon: 039426/238 • Mobil: 0171/6571942

Achilles.Elektrotechnik@t-online.de • www.Achilles-Elektrotechnik.de



Planen und Bauen



Tischlermeister
Peter Jödicke
Am Warberg 26
38835 Osterwieck

Telefon: (039421) 61 461
Telefax: (039421) 61 560
Mobil: 0173 13 90 646

E-Mail: peter.joedicke@freenet.de



- Fenster • Türen • Tore • Treppen
- Innenausbau • Einzeilmöbel
- Garagentore • Stahlzargen
- Stahlfeuerschutzabschlüsse
- Holz im Garten



BERATEN PLANEN REALISIEREN
URBISCH ARCHITEKTEN



NEUBAU • UMBAU • ALTBAUSANIERUNG
FREIRAUMPLANUNG • BAULEITPLANUNG



SCHULZENSTRASSE 1 • 38835 OSTERWIECK
TEL.: 039421/61343 • FAX: 039421/61345
E-MAIL: URBISCHARCHITEKTEN@T-ONLINE.DE
INTERNET: WWW.URBISCHARCHITEKTEN.DE

- Hochbau
- Ausbau
- Kellersanierung
- Altbausanierung
- Dachdeckerarbeiten
- Fassaden mit Vollwärmeschutz



Markus Nahs

Teichstraße 11 • 38835 Hessen

Telefon: (039426) 5656 • Telefax: (039426) 5657

E-Mail: bauunternehmen-nahs@t-online.de

Wir führen aus:

- Maurerarbeiten im Alt- und Neubau
- Dachdeckerarbeiten
- Tischler- und Zimmererarbeiten



BÜRO
Kapellenstraße 31/32
38835 Osterwieck

BAUHOF
Am Steinbach 146
38835 Deersheim

Tel.: 03 94 21/770 44
Fax: 03 94 21/770 45

E-Mail: eichloff.bau@t-online.de
Internet: www.eichloff-bau.de



in die ganze Welt. Die Reinstmetalle Osterwieck produzieren für die Zukunftstechnologien. Hier wird Reinstarsen für die Mikroelektronik in aller Welt hergestellt.

Neben dem Industriegebiet besitzt Osterwieck drei Gewerbegebiete, von denen zwei nach 1990 neu erschlossen wurden. Keine selbstverständliche Entwicklung, denn Osterwieck hatte nach der Wende 1990 zunächst fast 2.000 Arbeitsplätze verloren. Zu DDR-Zeiten war das Gleitlagerwerk am südlichen Stadtrand mit 900 Leuten größter Arbeitsgeber. 1995 wurde es geschlossen. Doch es gründeten sich neue Unternehmen auf dem Gelände – Handwerksbetriebe, Elektromotorenbauer, Druckvorlagenhersteller, Oberflächenveredler und auch wieder ein Gleitlagerhersteller. Auch die Druckindustrie ist in Osterwieck zu Hause. Eine Tradition, die bis ins Jahr 1868 zurückreicht und durch die Druckerei Borek bewahrt wird.

Doch zum Leben gehört mehr als sanierte Häuser. In der Stadt gibt es zwei Kindergärten, eine Grundschule und das Fallstein-Gymnasium, das durch hervorragende Platzierungen in verschiedensten Wettbewerben, darunter den ersten Platz für die beste Schule Deutschlands, deutschlandweit Beachtung findet. Des Weiteren gibt es in Osterwieck ein Seniorenheim und die „Senta“ Villa Sonnenklee, welche eine moderne Seniorentagespflege ist.

Osterwieck hat ein modernisiertes Sommerbad und bietet ein abwechslungsreiches Vereinsleben. Dafür steht den Vereinen der Schäfers Hof zur Verfügung. Der Schäfers Hof ist ein mittelalterlicher Ackerbürgerhof mit einem charakteristischen Taubenturm in der Mitte sowie einem idyllischen Bauergarten. Auch Ausstellungen, Märkte und Konzerte finden hier statt.

Zur Naherholung bieten sich die Wanderwege im Fallstein, einem Höhenzug nördlich von Osterwieck, und dem Ilsetal an. Vom Fallsteinrand aus liegt das ganze Harzpanorama mit dem Brocken als höchstem Berg zu Füßen. Eine schöne Aussicht bietet sich vom über 100 Jahre alten Bismarckturm. Hier treffen sich die Osterwiecker zudem immer am 01. Mai und feiern. Im Frühjahr leuchten die Hänge des Kleinen Fallsteins gelb, wenn die vielen Adonisröschen blühen.

Um den Tourismus noch mehr zu unterstützen, wurde am 22. Oktober 2010 eine Tourist- und Stadtinformation in Osterwieck eröffnet. Hier wird nicht nur Osterwieck vermarktet, sondern auch die komplette Einheitsgemeinde. Nähere Informationen finden Sie im Teil Wirtschaft und Tourismus in diesem Heft.



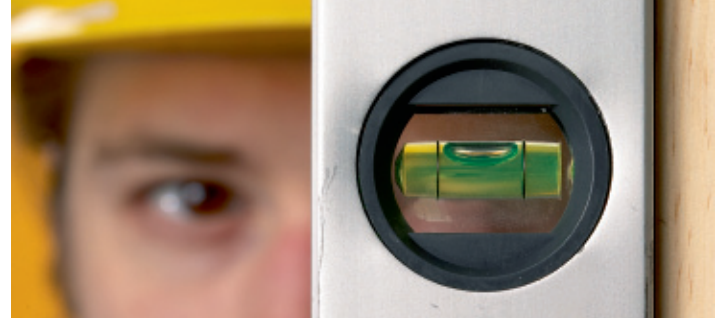
24h Notdienst 24h Notdienst 24h Notdienst



FISCHER
HAUSTECHNIK

Mittelstraße 7
38835 Osterwieck
Tel. 03 94 21 - 7 70 41
Fax 03 94 21 - 7 70 42
Funk 0172-35 26 540

WARTUNG HEIZUNG SANITÄR



Ihr zuverlässiger Partner für Neubauten und Bausanierungen aller Art

**DIWA
BAU GMBH**

- Altbausanierung aller Art
- Maurer-, Beton-, Putzarbeiten
- Neubau vom Keller bis zum Dach
- Kleinstreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

DIWA BAU GMBH

Am Bullerberg 1 a • 38820 Halberstadt
Telefon: 03941/600091 • Telefax: 03941/600092
E-Mail: DIWA-Halberstadt@t-online.de
Internet: de-lokal.de/HBS/diwa • **DIWA-Bau.de**

HTO GmbH



Moderne Heiztechnik
Sanitäreanlagen
Kundendienst
Erneuerbare Energien

Hornburger Straße 5 · 38835 Osterwieck
Telefon (03 94 21) 7 23 88
Telefax (03 94 21) 7 22 09
E-Mail info@hto-hls.de





Kommunale Einrichtungen

Fallstein-Gymnasium Osterwieck

Mauerstraße 13, 38835 Osterwieck

Telefon: 039421 74133

Telefax: 039421 74136

E-Mail: fallstein-gymnasium@t-online.de

Grundschule Osterwieck

Sonnenklee 21, 38835 Osterwieck

Telefon: 039421 77891

Telefax: 039421 77892

E-Mail: grundschule-sonnenklee-sek@t-online.de

Schulhort Osterwieck

Sonnenklee 21, 38835 Osterwieck

Telefon: 039421 74473

Kindertagesstätte „Kinderland am Langenkamp“

Am Langenkamp 19, 38835 Osterwieck

Telefon: 039421 29103

Kindertagesstätte „Kinderhaus an der Ilse“

Vor dem Neukirchentor 19, 38835 Osterwieck

Telefon: 039421 73597

Vereine / ehrenamtliche Initiativen

Sporthallen-Förderverein

Vors. Gerd Bosse

Interessengemeinschaft Historische Landmaschinen und Fahrzeuge

Ansprechpartner: Rolf Mickler

Volkssolidarität e. V.

Ortsverband Osterwieck

Fr. Beermann

OCC Karnevalsclub e. V.

Vors. Frank Meuche

Kultur im Schäfers Hof e. V.

Vors. Frank Beermann

AWO-Ortsverband

Vors. Frank Beermann

Kleingartenverein Osterwieck e. V.

Vors. Werner Hatzmann

Schützenbrüderschaft 1580 e. V.

1. Vors. Wilfried Scheidt

Sport-Club Osterwieck

1. Vors. Herr v. d. Heide

Fremdenverkehr u. Touristik e. V.

Vors. Ellen Söllig

SV Eintracht 1911 Osterwieck e. V.

Vors. Uwe Reuer

Schulförderverein Grundschule**Schulförderverein des Fallstein-Gymnasiums**

Vors. Frau Susanne Möhrke

Interessengemeinschaft Osterwieck

(IGO) Vors. Frank Meuche

Hundezuchtverein Osterwieck

Vors. Udo Hoeß

Rassekaninchenzucht v. G 562 Oster. e. V.

Vors. Udo Stanke

Geflügelzuchtverein e. V. Osterwieck

Vors. Lothar Schrader

Frauenchor Osterwieck

Leiterin Karin Saft

Kirchbauverein St. Stephani Osterwieck

1. Vors. Peter Werner

Ortschronisten Osterwieck

Vors. Wilfried Ohmann

„Pro Sommerbad“

Vors. Silvio Katzorke

Ostmobile – Oldtimertreffen

Christian Feuerstack

Kulturland Osterwieck e. V.

Vors. Andreas Röcklebe

Praxisbezogen und zielgerichtet zur Fachhochschulreife
an der **Fachoberschule** der Grovesmühle
Fachrichtungen Technik und Gesundheit & Soziales

Staatlich anerkanntes Gymnasium mit
Realschulzweig und Fachoberschule
Tel.: 039451-608-0
info@grovesmuehle.eu



www.grovesmuehle.com

**Bärbel Kruschel**

Bahnhofstraße 15
38835 Osterwieck
Telefon:
039421 / 74753



LA BIOSTHETIQUE®
PARIS



| ORTSTEIL RHODEN |

Rhoden liegt unmittelbar an der Landesgrenze zu Niedersachsen im Tal zwischen dem Kleinen und dem Großen Fallstein. Da der Name auf „rode“ endet, könnte Rhoden eine Ansiedlung sein, die der letzten Siedlungsperiode im 9.–12. Jh., Zeit der Rodungen, angehörte. Ein kleiner Bach, der Zieselbach, durchquert südlich den Ort. Er wird aus mehreren Quellen des Großen Fallsteins gespeist. Das Rhodener Vereinsleben ist geprägt von dem seit über 50 Jahren bestehenden Fanfarenorchester.

Früher im Grenzgebiet der DDR, liegt Rhoden exakt auf dem 52. Breitengrad. Hier wurde im Jahr 924 der Hunnenfürst Zoltan gefangen genommen („Hunnenschlahberg“), für dessen Freilassung Heinrich I. einen neunjährigen Waffenstillstand mit den damals kriegerischen Ungarn ausgehandelt hat. Zeit, um sein Reich mit dem Bau von Burgen und der Aufstellung eines starken Reiterheeres abzusichern.

Das Rittergut von Hoym (1670), der Taubenturm (17. Jh.), der ehemalige Dorfkrug (1554) und die Sankt Vituskirche (12. Jh.) gehören zu den denkmalgeschützten historischen Bauten des Ortes.



Kommunale Einrichtungen

Kindertagesstätte „Fallsteinzwerge“

Fallsteinstraße 39
38835 Rhoden
Telefon: 039421 89871

Feuerwehr

Hinter dem Schützenhaus 1
Telefon: 039421 72535

Vereine / ehrenamtliche Initiativen

Rhodener Carneval Club e. V.

Vors. Rolf Mutschall

SV Fallstein Rhoden e. V.

Vors. Daniel Schliephake

Kirchbauverein

Vors. Karl-Otto Schattenberg

Schützenverein Fallstein Rhoden von 1994 e. V.

Vors. Ilona Hesse

Frauensportgruppe

Vors. Elvira Clawin

Rentnerclub

Vors. Hans Henning Tischer

Fallsteinorchester Rhoden e. V.

Vors. Steffen Grundmann

Volleyballsport

Vors. Susanne Schmelzer

Kraftsport

Vors. Tobias Krone



ORTSTEIL ROHRSCHEIM

Rohrsheim wurde am 06. August 941 erstmalig erwähnt in einer Schenkungsurkunde König Ottos an das Moritzkloster Magdeburg. Damals hieß der Ort noch „Rareshein“ im Herdaja (Harzgau).

Die Geschichte Rohrsheims ist eng mit derjenigen der Westerburg verknüpft. Diese ist eine alte Harzgrafenburg zwischen Rohrsheim und Dedeleben. Der Sage nach soll diese Burg Karl dem Großen als militärischer Stützpunkt und zur Überwachung der Ostsachsen gedient haben. Archäologische Funde, wie z. B. die Reste eines befestigten Weges durch den morastigen Boden des Großen Bruches oberhalb der Burg, lassen sich etwa auf den Beginn unserer Zeitrechnung datieren.

Mitten in Rohrsheim steht ein Denkmal, das durch seine Größe die Blicke auf sich zieht. Es handelt sich hierbei um die „Germania“, das Kriegerdenkmal, das am 01. September 1889 enthüllt wurde. Das Denkmal soll an die deutschen Einigungskriege 1864 gegen Dänemark, 1866 gegen Österreich-Ungarn und 1870/71 gegen Frankreich

erinnern, an denen auch Männer aus Rohrsheim und Westerburg teilgenommen hatten. Die Gestalt der „Germania“ tauchte Mitte der 40er-Jahre des 19. Jh. als Symbol für die Deutsche Einheit auf. Nach der Gründung des Deutschen Reiches 1871 gewann sie eine ganz besondere Bedeutung.

Auch wenn Rohrsheim selbst von größeren Zerstörungen verschont blieb, folgten zwei Weltkriege mit ungeheuren Opfern. Die Ortschronik berichtet allein für den 2. Weltkrieg von 66 Gefallenen aus Rohrsheim.

Im Sommer ist ein Besuch des Freibades unumgänglich, denn hier findet jedes Jahr das berühmte Neptunfest und ein Motor-Freunde-Treffen statt. Weiterhin können Besucher edle Obstbrände, fruchtige Liköre, schmackhafte Fruchtaufstriche und intensive Feinöle in der hiesigen Manufaktur Demmel & Cie erwerben.



Kommunale Einrichtungen

Kindertagesstätte

„Rohrspatzen“

Oesternstraße 15

38836 Osterwieck OT Rohrsheim

Telefon: 039426 410

Feuerwehr

Gemeindeweg 50 a

Telefon: 039426 5929

Vereine / ehrenamtliche Institutionen

Männerchor

Vors. Wolfgang Bock

Sportverein Germania e. V.

Vors. Guido Sachse

Jugendarbeit

Vors. Patrick Oppermann

Seniorenkreis

Frau Margrit Kahn

Kleingartensparte

Vors. Anette Kortegast

Neue Sozialform

Vors. Wiebke Kolster

Volleyball

Vors. Guido Sachse



ORTSTEIL SCHAUEN

Der Ort wird zum ersten Mal am 04. Juni 973 in einer Besitzbestätigung Ottos des II. durch das Erzbistum Magdeburg unter dem Namen „Xauen“ erwähnt. Von 1689 bis 1815 war Schauen eine „freie Reichsherrschaft“ – eine der aller kleinsten im alten deutschen Reich. Stolz ist der Ort u. a. auch auf seine wunderschöne gut erhaltene Kirche aus dem Jahr 1609 mit einer herrlichen Parkanlage.

In der kleinen Gemeinde gibt es eine hervorragend sanierte Kindergartentagesstätte. Durch die Mitarbeit der AWO bekommen hier auch behinderte Kinder das, was sie brauchen. Sie lernen und spielen zusammen mit den anderen – ganz ohne Barrieren.

Die Gemarkung wird geprägt durch 200 Hektar Waldfläche sowie ca. 7 Hektar Wasserfläche mit verschiedenen Teichanlagen.

Im Jahr 1988 feierte der Ort seine 1025-Jahr-Feier. Das Dorfleben wird maßgeblich von Vereinen gestaltet. Viele zahlreiche Feste im Laufe des Jahres werden von ihnen organisiert und ausgerichtet. Das Schützenfest zu Pfingsten eines jeden Jahres ist kultureller Höhepunkt im Ort.

Die gesamte Infrastruktur von Schauen wurde erneuert und Straßen, Wege und Plätze neu gestaltet. In Schauen findet man unter anderem denkmalgeschützte Fachwerkbauten und Bauernhäuser sowie diverse Teiche mit Biotopcharakter. Das Backhaus Siemer, welches sowohl in Sachsen-Anhalt als auch in Niedersachsen Bäckereien besitzt, hat hier seinen Hauptsitz.



Kommunale Einrichtungen

Kindertagesstätte

Stapelburger Straße 3
38835 Osterwieck OT Schauen
Telefon: 039421 73587

Feuerwehr

Berßeler Straße 12
Telefon: 039421 73420

Verein / ehrenamtliche Institutionen

Schützenverein 1927 Schauen e.V.

Vors. Lothar Lakaschus

Bürgerverein „1025 Jahre Schauen“

Vors. Anke Ballhausen

Sportverein SV Schauen e.V.

Vors. Thomas Schwarz

Förderverein Tünneckenbrunnen e.V.

Vors. Thomas Prygodda

Seniorenkreis Schauen

Vors. Christa Schiweck



ORTSTEIL VELTHEIM

Veltheim wurde erstmals im Jahre 966 erwähnt. Kaiser Otto I. schenkte einem seiner Getreuen, dem Grafen Mamaco, Güter in Veltheim. Die Wortbildung des Namens deutet jedoch auf einen früheren fränkischen Ursprung aus dem 7. bzw. 8. Jh. hin.

In der Mitte des Ortes steht die Kirche Sankt Remigius. Sie ist aus Fallsteiner Kalkstein gebaut. Von der ursprünglichen Kirche Sankt Remigius ist nur noch der Turm vorhanden, der aus romanischer Zeit stammt. Er war ehemals durch zwei Halbbögen mit dem Schiff verbunden. Das jetzige Langhaus stammt aus dem Jahr 1569 und ist zweischiffig gebaut. Als besonderes Schmuckstück dient ein gotischer Relief aus Sandstein aus dem 15. Jh. an der südlichen Außenseite der Kirche. Es stellt die Kreuzigungsgruppe mit den Schächern und Sonne und Mond unter den Kreuzen dar. In der Ecke liegt ein Engel, rechts gegenüber der Teufel und neben Maria, eine

kleine betende weibliche Figur. Im Innern der Kirche befinden sich ein holzgeschnitzter Altar sowie ein geschnitztes Gestühl aus dem 17. Jh. Die Prichen zeigen als Belebung die am Anfang des 17. Jh. beliebten Blendarkaden.

Um Kirche und Turm als großartige Bauwerke zu erhalten sowie die Nutzung auf Dauer zu sichern, wurde im Jahr 2005 der „Turm- und Kirchbauverein Veltheim am Fallstein“ gegründet.

Von den historisch wertvollen Gebäuden wäre noch das Pfarrhaus zu erwähnen. Mit dem Bau wurde 1571 begonnen und im Jahre 1850 vollendet. Das Pfarrhaus gehört aber nicht mehr der Kirche, es wurde verkauft und ist heute ein Wohnhaus. Der „Seiker“, ein alter Speicher, der wie ein Taubenturm aussieht, befindet sich auf dem Hof des ehemaligen Pfarrhauses.



Kommunale Einrichtungen

Kindertagesstätte

Am Schweinetor 86
38835 Osterwieck OT Veltheim
Telefon: 039426 475

Feuerwehr

Deitweg 131
Telefon: 039426 5772

Vereine / ehrenamtliche Institutionen

Fischereiverein Veltheim e. V.

Vors. Gert Tiemann

Männerchor

Vors. Rolf Maximilian

Seniorenkreis

Vors. Gert Almes

Jugendarbeit

Vors. Steffen Neuwirth

Schalmeien

Vors. Thomas Kühnold

Frauenchor

Vors. Waltraud Blume

Frauensportgruppe

Vors. Anita Nehr Korn



ORTSTEIL WÜLPERODE MIT GÖDDECKENRODE UND SUDERODE

„Dreirode“, so lautete der Name der drei Orte von 1952 bis 1990, besteht aus Götdeckenrode, Suderode und Wülperode. Sie bilden die westlichste Spitze der Einheitsgemeinde.

In Wülperode gibt es viele sehenswerte Dinge zu bewundern. So z. B. die ehemalige Dorfschule, ein Fachwerkhaus aus dem 17./18. Jh., welches heute als Dorfgemeinschaftshaus genutzt wird. Im Gebäude befindet sich der Grabstein von Hackelberg. Es ist ein Symbol für die Verflechtung von heidnischem Sagengut und christlichem Glauben.

Dadurch, dass „Dreirode“ vom Okertal umgeben wird, befinden sich auch hier zahllose Wandermöglichkeiten. So könnte man von Wülperode aus nach Suderode gehen und sich dort die kleine sanierte Gemeindekirche auf dem Friedhof oder die alte Wasserburanlage mit seinem Mühlrad besichtigen. Jährlich findet das Freilichttheater des Vereins „Naturdörfer e. V.“ an den Suderöder Teichen statt.

Wem das noch nicht reicht, der kann sich in Götdeckenrode die Kirche mit einer Taufschale aus dem 12. Jh. angucken. Auch hier





wurde die alte Schule in ein Dorfgemeinschaftshaus umgewandelt. Es wurde viel in Götdeckenrode getan. Um nur ein paar Beispiele zu nennen: Ein Park wurde angelegt, die Kirche wurde erneuert und die Friedhofskapelle neu errichtet. Es wurde sogar eine Kletterwand aufgestellt. Jedes Jahr zur Weihnachtszeit findet das Krippenspiel in der Kirchstraße zweimal statt.

Feuerwehr Suderode

Dorfstraße 1
Telefon: 039421 61313

Feuerwehr Götdeckenrode

Kirchstraße 7

Kommunale Einrichtungen

Naturkindergarten „Kleine Strolche“

Schulstraße 10
38835 Wülperode
Telefon: 039421 89739

Feuerwehr Wülperode

Steinstraße 7
Telefon: 039421 61744

Vereine / ehrenamtliche Initiativen

Schützenverein Wülperode e. V.

Vors. Axel Wegener

„1000 Jahre Wülperode“ e. V.

Vors. Manfred Riecher

Förderkreis Kirche

Vors. Ernst-Joachim Reckleben



ORTSTEIL ZILLY MIT SONNENBURG

Der Ort Zilly gehört seit dem 1. Januar 2010 zur Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck. Die Ortschaft mit rund 800 Einwohnern liegt im nördlichen Vorharzgebiet zwischen Fallstein und Huy.

Zilly präsentiert sich heute als ein Ort, der hohe Ansprüche in nahezu allen Bereichen des dörflichen Lebens erfüllt. Neben der modernen Infrastruktur verfügt der Ortsteil der Stadt Osterwieck über eine starke Wirtschaftskraft und ein aktives Gemeinschaftsleben. Erfolgreich nahm der Ortsteil am Dorfwettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden – unser Dorf hat Zukunft“ teil. So wurde Zilly Sieger beim 4. Kreiswettbewerb 1996.

Zilly kann auf eine lange und historische Geschichte zurückblicken. In einer Ottonischen Urkunde wurde der Ort erstmalig im Jahre 944 erwähnt. Seit der Ersterwähnung unter dem Namen Kinlinga hat der Ortsname viele Wandlungen erfahren.

Wenige Kilometer östlich von Zilly liegt der Ortsteil Sonnenburg. Dieser wurde als Vorwerk durch das domkapitularische Amt Zilly im Jahr 1597 errichtet. Hier leben derzeit rund 100 Einwohner.



Die Wasserburg gilt als Wahrzeichen und ist ein Ausflugsziel vieler Touristen, sie ist ein echtes Juwel im nördlichen Harzvorland. Die ältesten, heute sichtbaren Teile der Wasserburg stammen aus dem 14. Jahrhundert, besonders eindrucksvoll sind die dicken Außenmauern und das Burgtor. Die Kernburg, welche zu besichtigen ist, besteht aus dem Palas, der Alten Küche, dem Torhaus, dem Bergfried und der ehemaligen Brauerei. In den ehemaligen Arbeits- und Repräsentationsräumen des Amtsverwalters befindet sich heute über dem Torhaus das Standesamt, die „Bunte Stube“. Ebenso wie die gesamte Burganlage zeugt auch diese Räumlichkeit mit großflächigen Wandmalereien vom Glanz der Renaissance im Nordharzraum. Wer sich ganz romantisch das „Ja-Wort“ geben möchte, sei herzlich eingeladen.

Ein weiterer Höhepunkt ist die Burgweihnacht, ein Lichterfest, das am ersten Adventswochenende stattfindet. So entwickelt sich die alte Wasserburg immer mehr zum Mittelpunkt des Dorflebens. Die idyllische Lage der alten Burg inmitten eines romantischen Parks lädt viele Besucher zum Verweilen ein.

Für Spaziergänger ist besonders der malerische Teich reizvoll, welcher sich direkt vor der Burg befindet. Von den Sitzgelegenheiten aus hat man auf ihn einen schönen Blick und kann die Ruhe voll und ganz genießen.

Nördlich von Burg und Teich befindet sich die Kirche St. Stephanus. Die alte Kirche stand westlich gegenüber der Burg und ihr desolater Zustand machte einen Neubau im Jahre 1835 erforderlich. Manchmal wird es sogar richtig laut in dem sonst eher ruhigen Ort, zumindest dann, wenn in der Bike Schmiede das sogenannte „Monsterbike“ angeworfen wird. Es ist ein Motorrad der Superlative. Das fünf Tonnen schwere Unikat ist sogar im Guinnessbuch der Rekorde aufgeführt.

Das Team der Harzer Bike Schmiede veranstaltet jährlich ein großes Oldtimer- und Technikfestival, wobei technische Entwicklungen aus den letzten 100 Jahren im Mittelpunkt stehen. Viele technikbegeisterte Besucher pilgern dann nach Zilly, um gemeinsam das Rad der Zeit ein wenig zurückzudrehen.

Diese drei Begriffe spielen in Zilly eine große Rolle. Zahlreiche Vereine mit ihren ehrenamtlichen Helfern organisieren und bereichern das Leben im Ort. Sie tragen dazu bei, dass Zilly an Attraktivität nicht verliert.

Dass die Einwohner von Zilly musikalisch sind, zeigt, dass es sowohl einen Männer-Gesang-Verein als auch einen Frauenchor gibt, die ihr Repertoire bei Festen und Veranstaltungen mit Begeisterung vortragen. Einen festen Termin haben dabei das Volksfest und das Teichfest im Juni und August, die alljährlich Einwohner und ebenso viele Gäste anziehen.

Aber nicht nur Vereine tragen zu Geselligkeit und Frohsinn bei. Das Gasthaus „Zum Alten Krug“ bietet Räumlichkeiten für jede Art von Veranstaltung und sorgt mit ländlich deftiger Kost und reichhaltigen Getränken für einen angenehmen Aufenthalt. Der Männergesangverein kann hier jeweils mittwochs beim Proben belauscht werden. Übrigens, das „Alt“ im Namen des Gasthauses kommt nicht von ungefähr, seit dem 17. Jh. befindet sich das Haus in Familienbesitz.

Kommunale Einrichtungen

Kindertagesstätte „Märchenburg“

Teichdamm 10
38835 Osterwieck OT Zilly
Telefon: 039458 4786

Feuerwehr

Heudeber Weg 35
Telefon: 039458 65191

Freibad Zilly

Dorfstraße 1 a
38835 Zilly

Vereine / ehrenamtliche Institutionen

Männer- und Gesang-Verein

Vors. Thomas Seltmann

Förderverein der Wasserburg Anlage Zilly e. V.

Vors. Detlef Schönfeld

Frauenchor

Vors. Sibylle Seltmann

Seniorentanzgruppe

Vors. Sabine Böttcher

Schützenverein

Vors. Axel König

Turn- und Sportverein 1911 e. V.

Vors. Klaus Gösche

Damit fängt der Tag gut an ...
... mit einem neu ausgestatteten Badezimmer von uns!
Alfred Unger vorm. Otto Wasserthal Meisterbetrieb



KLEMPNEREI - INSTALLATION

Sanitär- und Heizungsanlagen
Klimaanlagen • Wärmepumpen
Dachrinnen-Blechabdeckungen
3D Badplanung • Komplettbäder

Dorfstraße 103 b, 38835 Zilly, Tel. (03 94 58) 48 29



HALBERSTÄDTER HOLZ-HAUSBAU

ZIMMEREI & ABBUNDZENTRUM
GMBH



Dachstühle / Fachwerk / Lohnabbund / Balkone

Lüttgenröder Straße 2 · 38835 Osterwieck

Telefon: 0394 21 / 7 70 55

Telefax: 0394 21 / 7 70 56

Funk: 01 71 / 931 2257

E-Mail: halberstaedter@t-online.de



Göschl GmbH

Bauschlosserei und Metallbau

Martin Göschl

Geschäftsführer

- Türen und Tore
- Metall-Reparaturarbeiten
- Schutzgitter
- Schmiedearbeiten
- Geländer
- Überdachungen

Göschl GmbH

Bauschlosserei u. Metallbau, Vorwerk 6a, 38835 Lüttgenrode

Telefon: (03 94 21) 7 37 45 • Telefax: (03 94 21) 7 40 11



3b Metallbau GmbH

Ziegeleiweg 13

38835 Osterwieck

Tel.: 03 94 21 - 7 58 70

Fax: 03 94 21 - 8 98 25

info@3bmetallbau.de

3b Metallbau GmbH

Schweißfachbetrieb nach DIN 18800 Teil 7



WIRTSCHAFTSSTANDORT OSTERWIECK

Auch als Wirtschaftsstandort ist Osterwieck gefragt. Besonders der Maschinenbau, die Metall- und Elektrobranche sowie die chemische Industrie sind prägend für den Wirtschaftsstandort, zu dem auch das Cluster der Oberflächenveredlung zählt.

Von Osterwieck aus werden Produkte weltweit exportiert. Seien es Motoren für Windräder und Schiffe, Hydraulikzylinder für Kräne, chemische Stoffe für die Elektroindustrie, Produkte für die Automobilindustrie oder Stücke für die großen Versandhäuser – vieles ist „Made in Osterwieck“. In fünf Gewerbe- und einem Industriegebiet finden zahlreiche, auch überregional bekannte Firmen, einen Platz.

Neben den Industriezweigen zeichnet sich die Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck ebenfalls durch ein breit gestreutes Handwerksspektrum aus. Von A wie Ausbaufacharbeiten bis Z wie Zweiradreparaturen findet man in Osterwieck so gut wie alle Angebote.

Eine weitere wichtige Säule sind die Dienstleistungen. Auch hier haben sich in Osterwieck im Zuge des tertiären Wandels viele Unternehmen angesiedelt. In der Summe sind in der gesamten Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck mehr als 300 Unternehmen ansässig. Dabei reicht das Spektrum von Einzelunternehmungen bis hin zu Firmen mit 200 Angestellten.

Eine wichtige Lebensader für die hiesige Wirtschaft ist die infrastrukturelle Anbindung der Einheitsgemeinde an das Fernstraßennetz. Die Bundesstraßen 79, 244 und besonders die 6 n sichern den Anschluss an die Wirtschaftszentren. Auch die A 395 ist innerhalb weniger Minuten erreichbar.

Neben dem Standortfaktor Infrastruktur hat der Wirtschaftsstandort Osterwieck besonders positiv ausgeprägte „weiche Standortfaktoren“. So ist besonders die Kinderbetreuung im Vergleich mit anderen großen Industriezentren herauszustellen. Auch die ansässigen Schulen sichern sowohl die Lebensqualität vor Ort als auch den Fachkräftenachwuchs. Gerade zwischen Schulen und Wirtschaft gibt es immer mehr Verknüpfungs- und Kooperationspunkte.

Mit einem breiten Vereins- und Kulturangebot sind zudem wichtige Voraussetzungen für die Attraktivität der Region vorhanden.

Viele Unternehmen vor Ort schätzen zudem besonders die gute Betreuung und das freundliche Klima in der Zusammenarbeit mit der Verwaltung. Oft können Probleme so schnell behoben werden.

Bei allen Problemen, Fragen und Anregungen steht Ihnen die Wirtschaftsförderung zur Verfügung. Einen ersten Eindruck über den Wirtschaftsstandort Osterwieck vermittelt Ihnen zudem der Wirtschaftsteil der Homepage www.stadt-osterwieck.de



TOURISMUS



Die Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck liegt nicht nur im Herzen der Natur, sondern bietet auch viele verschiedene Schätze zum Entdecken. Es handelt sich nicht nur um reizvolle Wohnorte, die teilweise eine mehr als 1000-jährige Geschichte erzählen können, vielmehr eignet sich die Einheitsgemeinde auch zum Urlaubmachen.

Für den Wanderer oder den Radfahrer gibt es diverse Rad- und Wanderwege, wie das „Grüne Band“, den Ilseradweg und Harz-Vorland-Radweg, den Pilgerweg, den Grenzweg und viele mehr. Sie führen durch die schöne Natur des Fallsteins, des Okertales und des Großen Bruchs.

Wenn Sie lieber die Sehenswürdigkeiten der 20 Orte bzw. Ortschaften der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck erkunden möchten, wird Ihnen viel geboten. Dazu gehören diverse Führungen, Museen und

Heimatstuben sowie etliche Denkmäler und Fachwerkhäuser. Denn nicht umsonst sind wir unter anderem Mitglied in der „Straße der Romanik“ und in der „Deutschen Fachwerkstraße“.

Die kulinarischen Highlights und die gemütlichen Unterkünfte der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck laden zum Schlemmen und Träumen ein. Hier können Sie sich ausgiebig stärken und erholen. Egal ob im Ort oder am Waldrand, mitten in der Natur.

Wenn Sie weitere Informationen benötigen, dann wenden Sie sich an unsere Mitarbeiter der Tourist- und Stadtinformation Osterwieck.

Kontakt:

Tourist- und Stadtinformation
Am Markt 10, 38835 Osterwieck
Telefon: 039421 793555
E-Mail: stadtinformation@stadt-osterwieck.de

Museum

Das Heimatmuseum bietet hervorragende Einblicke in die Historie der Stadt. Es ist im 1554 gebauten alten Rathaus, Markt Nr. 1 in Osterwieck, untergebracht.

Von einer Schlagwerkstatt der Steinzeitmenschen bis zur Eisenzeit sind interessante Exponate zu besichtigen. Bemerkenswerte Stücke über die verschiedensten Gilden der Stadt können ebenfalls bewundert werden. Das Prunkstück der Sammlung ist ein Hochzeitsteller aus Ahornholz aus dem 15. Jh.

Kontakt:

Heimatmuseum Osterwieck
Am Markt 1
38835 Osterwieck
Telefon: 039421 29441
Telefax: 039421 61029
E-Mail: museum@stadt-osterwieck.de

Ihre Bau-GmbH
für ALLE Fälle ...

Bau-GmbH



Kachunsky
Malerfachbetrieb

Tel./ Fax: 039421 / 74960
Handy: 0175 / 5910343

... mehr
als nur ein Maler!

Kirchbergweg 6
38835 Osterwieck

**Kompetente Beratung
rund ums Bauen**

Wagner Bau

Stephanikirchhof 1
38835 Osterwieck
Tel.: 039421 / 7 31 01
Fax: 039421 / 7 31 02

- Neu-, Um- und Ausbaurbeiten
- Trockenausbaurbeiten
- Altbausanierung
- Putzarbeiten

E-Mail: wagner.bau-osterwieck@freenet.de

DER HAUSFREUND



**Jörg
Stiewitt**

Maurer- und Betonbaumeister

Kleinreparaturen rund ums Haus · Maurerarbeiten · Altbausanierung
Innenausbau & Trockenbau · Beton & Estrich · Wärmedämmputz

38836 Dardesheim · Bahnhofstraße 320 b

Telefon: 039422 / 60925 · Funk: 0172 / 7591029 · E-Mail: hausfreundjoerg1@aol.com

Baugeschäft Fred Wagenführ



bg_wagenfuehr@web.de

- Neu- und Anbau
- Pflasterarbeiten
- Trockenbau
- Bau- und
Kleinstreparaturen
- Schornsteinbau

Am Börnecker 174 • 38835 Berfel • Telefon: 039421/75561
Telefax: 039421/77860 • Mobil: 0173/3716064



BAUGESCHÄFT
Karl-Heinz Bormann

NEUBAU • AUSBAU • BAUSANIERUNG

Gartenweg 47
38835 Hoppenstedt

Tel.: (039421) 8 98 66
Fax: (039421) 7 78 07

Steffen Richardt

Bauservice

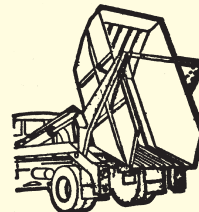
Stapelburger Straße 5
38835 Schauen

Telefon: 039421/690716
Telefax: 039421/690717
Mobil: 0172/5484972

Steffen Richardt
freier Handwerker
SteffenRichardt@gmx.de



SCHROTTHANDEL HEUDEBER GMBH



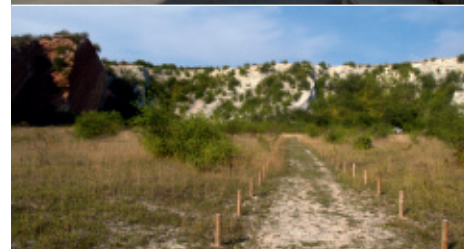
Containerdienst · Gerüstbau

Rudolf-Breitscheid-Straße 7
38855 Heudeber
Telefon 03 94 58 / 86 69 01
Telefax 03 94 58 / 8 64 86
Handy 01 71 / 9 90 42 97

Schrotthandel · Abrißarbeiten · Entrümpelungen

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notfälle	
Polizeistation Osterwieck	039421 61690
Polizeirevier Harz (Halberstadt)	03941 6740
Zentrale Einsatzstelle LK Harz	03941 69999
Brand- und Katastrophenschutz des Landkreises Harz	03941 5970-4343
Giftnotruf	0228 19240
Vergiftungs-Informationszentrale (24 Stunden)	0761 19240
Ärztlicher Notfalldienst/dringende Hausbesuche (Auskünfte!)	03941 69999
Harz-Klinikum Wernigerode-Blankenburg	03943 610
AMEOS Klinikum St. Salvator Halberstadt	03941 640



Engagiert für die Region.

Harz Energie ist Ihr zuverlässiger Energiedienstleister. Wir bieten Ihnen faire Preise, Kunden-
nähe und persönliche Beratung.

Doch wir sind noch mehr: Arbeitgeber, Ausbildungsbetrieb und Förderer von Bildung, Kultur,
Sport und gemeinnützigen Projekten. Unser Engagement gilt der Region und den Menschen,
die hier leben.

Ihr Heimvorteil: Harz Energie!

Harz Energie GmbH & Co. KG
Telefon 05522/503-0, www.harzenergie.de



HARZ ENERGIE
...aus nächster Nähe!

Bereitschafts- und Beratungsdienste	
Kreditkarten Sperr-Notruf	116116
Gesundheitsamt LK Harz	03941 5970-0
Frauen- und Kinderschutzhaus (Wernigerode)	0175 5380707
Kinder- und Jugendtelefon	0800 1110333
Amtsangelegenheiten	
Agentur für Arbeit Halberstadt	03941 40-0
Agentur für Arbeit Halberstadt mit Sitz in Wernigerode	03943 40-9
Finanzamt Quedlinburg	03946 529-0
Amtsgericht Wernigerode	03943 5310
Versorgung	
Halberstadtwerke	03941 579-100
Stadtwerke Wernigerode	03943 556-0
Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz (EKZ Mitte)	03941 68800



UNSER STROMANGEBOT...

... FÜR DIE REGION



... auch für Gewerbe- und Industrieunternehmen!

KLICK REGIONAL

Mit unserem neuen Stromprodukt "klick regional" bieten wir Ihnen die Möglichkeit, auch außerhalb von Wernigerode Strom von den Stadtwerken zu beziehen - und dies zu besonders attraktiven Konditionen. Ein Vergleich lohnt sich!

Nähere Informationen zu "klick regional" erhalten Sie unter unserer Servicenummer Tel.: 03943 556-326 oder im Internet unter www.stadtwerke-wernigerode.de. Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.



GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN

Medizinische Einrichtung	Straße	Ortsteil	Telefon
Allgemeinmedizin			
Dipl.-Med. E. Alpert-Krengel	Am Langenkamp 30	OT Osterwieck	039421 7810
Dr. med. A. Greulich	Am Langenkamp 30	OT Osterwieck	039421 7810
Dipl.-Med. R. Steinmetzer	Kapellenstraße 26	OT Osterwieck	039421 72229
Herr Reddemann	Am Langenkamp 30	OT Osterwieck	039421 7810
Dipl.-Med. S. Werner	Knickstraße 5 a	OT Hessen	039426 5801
Dipl.-Med. H. Dittmann	Hinter den Gärten 8	OT Zilly	039458 65222
Dipl.-Med. A. Leib	Halberstädter Tor 162	OT Dardesheim	039422 60816
Frauenheilkunde und Geburtsmedizin			
Dr. med. K. Wagner	Vor dem Kapellentor 1 A	OT Osterwieck	039421 72387
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde			
Dipl.-Med. U. Steinmetzer	Kapellenstraße 26	OT Osterwieck	039421 72229
Zahnärzte			
Dr. med. dent. M. Bote	Hagen 24	OT Osterwieck	039421 72303
A. Herbst	Florian-Geyer-Straße 6	OT Osterwieck	039421 29240
Dipl.-Stom. K. Lange	Bahnhofstraße 10	OT Osterwieck	039421 69372
Dr. med. dent. H. Tschötschel	Am Langenkamp 2 A	OT Osterwieck	039421 75050
Dr. med. D. Wolko	Lange Straße 125 A	OT Dardesheim	039422 60835
Tierärzte			
M. Bollmann	Salzbrunnen 3	OT Osterwieck	039421 2559
Dr. med. vet. K. Böhlend	Im Winkel 3	OT Deersheim	039421 72523



Hörprobleme?

EGER

Gut hören, besser verstehen



Osterwieck · Am Markt 14 · Tel. 039421 / 75664



seit 1996

**Senioren- und
Krankenpflege**

**Sabine Keil
Hessen**

Stadt Osterwieck Teichstraße 9 Tel. 03 94 26 / 59 63



*Naturheilpraxis
Ralf Heidelbergmann
Heilpraktiker*

- Durchblutungsstörungen
- Colon-Hydro-Therapie
- Allergien · Schmerztherapie
- Tinnitus (Lasertechnik)
- Gürtelrose akut und chronisch
- Erkrankungen des Bewegungsapparates

**Am Alten Salzwerk 2 · 38667 Bad Harzburg
Telefon: 05322 / 558944**



Praxis für Physiotherapie
Petra Cepelak
Am Langenkamp 30
38835 Osterwieck
Telefon: 03 94 21 / 2 92 39



Diakonie 

**Diakonisches Werk im
Kirchenkreis Halberstadt e. V.**

Im Alter wohnen, begleitet und gepflegt werden

72 Heimplätze in Einzel- und Doppelzimmern
4 altersgerechte Wohnungen zwischen
35 und 60 qm

Kommen Sie uns doch einfach besuchen,
gern informieren und beraten wir Sie.

Heimleitung: Iris Schumann
Pflegedienstleitung: Heike Schulz



Pflegeheim Sankt Stephanus

wohnen, begleitet und gepflegt werden

Am Langenkamp 10
38835 Osterwieck

Telefon 039421 62-0
Fax 039421 62-111
E-Mail stephanus@pflege-im-alter.de

Praxis für Ergotherapie Carsten Müller



Fachgebiete

- Neurologie • Pädiatrie • Orthopädie • Chirurgie
- Geriatrie

Therapie

- Bobath-Therapie für Kinder und Erwachsene
- Sensorische Integration nach Ayres

Hausbesuche

Westendorf 13-14
38820 Halberstadt

Tel.: 03941 / 58 47 20

www.ergotherapie-halberstadt.de
ergotherapie-halberstadt@t-online.de
ergotherapie.hbs@web.de



Adler Apotheke



APOTHEKERIN M. TESCHNER
Hauptstraße 71 • 38835 Zilly

Tel.: (03 94 58) 5 32

E-Mail: Adler-Apotheke@t-online.de



IHRE APOTHEKE
MIT DEM SERVICEPLUS

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.: 08.00–13.00 Uhr und
14.30–18.30 Uhr

**Für Ihre Gesundheit
machen wir uns stark**

SANITÄTSHAUS DISSE



- Prothesen + Orthesen
- Leibbinden, Korsetts
- Einlagen
- Kompressionsstrümpfe
- Diabetikerversorgungen



- Rollstühle
- Pflegebetten und -Zubehör
- Therapiehilfen
- Rollatoren
- Elektromobile uvm.

SANITÄTSHAUS DISSE – Inhaber Klaus Diße – Orthopädiemechaniker–Meister
Spiegelstraße 54 – 38820 Halberstadt – 03941 44 35 32
www.sanihausdisse.de

Medizinische Einrichtung	Straße	Ortsteil	Telefon
Apotheken			
Fallstein-Apotheke	Bahnhofstraße 16	OT Osterwieck	039421 69520
Adler-Apotheke	Am Denkmal 71	OT Zilly	039458 532
Physiotherapie			
A. Juska	Burgstraße 279	OT Dardesheim	039422 63799
A. Linkohr	Neukirchenstraße 17 E	OT Osterwieck	039421 68951
P. Cepelak	Am Langenkamp 30	OT Osterwieck	039421 29239
K. Frank	Kapellenstraße 26	OT Osterwieck	039421 75600
H. Müller	Hauptstraße 40	OT Zilly	039458 65072





**Tritt ein Trauerfall ein,
sprechen Sie uns an!**

Teichdamm 5
38855 Osterwieck
Tag & Nacht: 03 94 21 / 7 77 77



Tischlermeister
Jürgen Seubert

Sie werden betreut von:
Simone Tews

**Blumen
Hoffmeister GbR**

Floristik aus Meisterhand

Kapellenstraße 4
38835 Osterwieck

Tel.: 03 94 21 / 7 23 37
Fax: 03 94 21 / 7 46 10

E-Mail:
blumenhoffmeister@gmx.de



4-Sterne-Fleuropflorist
individuelle Floristik
Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Dekorationen
Lieferservice
exkl. Keramik
Pflanzen
Accessoires
Wein · Liköre · Öle
kompetente Beratung



Wir sind für Sie da!



Rolf Heine

Anerkannter Meisterbetrieb im
Steinmetz- & Bildhauerhandwerk

Grabmalgestaltung
Natur- und Kunststein für Haus, Hof und Garten

Am Friedhof 3
38829 Harsleben
Telefon: 039 41 / 6090 50

Kl.-Quentstedter Straße 1 a
38820 Halberstadt
Telefon/Telefax: 039 41 / 251 60

Fallstein 
Gesine Beyer **Floristik**

... florale Geschenkideen

Am Warberg 27 · 38835 Osterwieck · Telefon: 039421/68493

GRABDENKMÄLER – NATURSTEINARBEITEN

ANDREAS SCHWEBIG

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Gepr. Restaurator im Steinmetzhandwerk

Kapellenweg 1 · 38315 Hornburg

Telefon 0 53 34 / 22 77 · Telefax 0 53 34 / 94 89 80

E-Mail steinmetz.schwebig@t-online.de

